



Griesstätter Gemeindeblatt

1. Ausgabe 2019



Foto: Alfons Albersinger

Erscheinungstag: 27. Januar 2019 • Termine vom 27. Januar bis 10. März 2019

Inhalt:	Seite
Impressum	2
Grußwort des Bürgermeisters und des Pfarrers.....	2-3
Aus der Gemeindeverwaltung	3-9
• Aus der Gemeindebücherei	6-7
• Aus dem Fundamt	7
• Wir gratulieren	7
• Aus dem Einwohnermeldeamt	8-9
Kirchliche Nachrichten.....	9-10
Aus dem Kindergarten	11
Aus den Schulen.....	11-13
Die Ecke für die Jugend.....	13
Aus dem Dorf- und Vereinsleben (<i>alphabetisch</i>).....	13-23
• Freiwillige Feuerwehr.....	22
• Hufeisenverein Kolbing	22
• Katholische Landjugend	14
• Landfrauen	13
• Musikkapelle	15
• Neuer Maibaum für Griesstätt.....	15
• Schützenverein	16-18
• Sportverein.....	18-21
• Vandalen am Kettenhamer Weiher	23
• VdK-Ortsverband.....	14-15
Aus dem Geschäftsleben	24
Kochen, Backen und Genießen.....	24
Termine und Veranstaltungen	25-27

IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Griesstätt und netzteam Systemhaus GmbH
Anzeigenleitung/ Redaktion: netzteam Systemhaus GmbH, Alpenstr. 9, 83556 Griesstätt
 ☎ 08039/9099-30, Fax 08039/9099-39. E-Mail: redaktion@netzteam.com
Chefredaktion: Hilde Fuchs
Auflage: 1.250 Stück
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Robert Aßmus, 1. Bürgermeister
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil i.S.d.P.: Hilde Fuchs
 Die Auswahl, Kürzung und Veröffentlichung von Artikeln behält sich die Redaktion vor.
 Keine Haftung für Veranstaltungstermine und Anzeigeninhalte.

Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Griesstätter,
 auf diesem Weg wünsche ich Euch allen ein gesundes und glückliches neues Jahr 2019.

Ich wünsche uns allen Kraft, Durchhaltevermögen und Mut für die Herausforderungen, die auf uns in diesem Jahr - sei es privat oder beruflich - zukommen.

Nachdem die Weihnachtsfeiertage vorbei sind, das neue Jahr angebrochen ist und die Heiligen Drei Könige uns besucht haben, können unsere Gemeindeangestellten und auch ich uns voller Elan in die kommenden Aufgaben stürzen und versuchen, diese zu Eurer Zufriedenheit zu lösen. Wieder einmal möchte ich betonen: "Kommt mit Euren Anliegen vorbei!" Wir versuchen, Euch mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Bedanken möchte ich mich bei den vielen Ehrenamtlichen in unserer Gemeinde, die in allen Bereichen eine große Unterstützung für ein starkes und lebenswertes Griesstätt sind. Vielen Dank für Eure Arbeit und macht bitte weiter so.

An dieser Stelle möchte ich unserem kirchlichen Vertreter, Herrn Pfarrer Vogl die Gelegenheit für seine Neujahrswünsche geben und mich gleichzeitig hierfür bei ihm bedanken:

*Liebe Griesstätter,
 als Pfarrer von Griesstätt und Leiter des Pfarrverbandes Rott am Inn wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ebenfalls ein gesegnetes neues Jahr. Möge Gott Sie beschützen und begleiten bei allem, was kommt. Ich schreibe diese Neujahrswünsche auch im Namen meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in der Pfarrei Griesstätt tätig sind. Namentlich möchte ich hier das Seelsorgeteam nennen: Pfarrvikar Herbert Weingärtner, der im Pfarrhaus von*



sparkasse-wasserburg.de

Vertrauen ist einfach.

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt und auch dauerhaft vor Ort ist.

Wenn's um Geld geht



Kreis- und Stadtparkasse
 Wasserburg am Inn

Griesstätt wohnt und somit vor Ort stark präsent ist, so dann Herrn Diakon Simon Frank, der seit Januar sein Büro im Griesstätter Pfarrhaus hat und sich neben der Seelsorge um die Arbeiten an und in unseren Gebäuden kümmert, sowie Gemeindefereferentin Elvira Hillenbrand, die an der Griesstätter Schule Religion unterrichtet und die Erstkommunionvorbereitung koordiniert. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Frauen und Männern, Jugendlichen und Kindern bedanken, die das kirchliche Leben vor Ort mittragen und gestalten. Wie Bürgermeister Aßmus möchte auch ich bitten: „Macht weiter so!“

Pfarrer Klaus Vogl

Zum Schluss lade ich alle Bürgerinnen und Bürger am Freitag, den 22.02.2019 um 9:30 Uhr zum Schächflertanz der Wasserburger Schächfler in den Grundschulhof ein.

Kommt gerne vorbei und seht Euch die Darbietung an. Die Schächfler freuen sich.

Euer Robert Aßmus, 1. Bürgermeister

Aus der Gemeindeverwaltung

Volksbegehren "Rettet die Bienen"

Am 5. Oktober 2018 wurde beim Bayerischen Staatsministerium des Innern und für Integration die Zulassung des Volksbegehrens „Artenvielfalt & Naturschönheit in Bayern“ (Kurzbezeichnung: „Rettet die Bienen!“) beantragt. Den genauen Inhalt des Volksbegehrens finden Sie unter https://www.wahlen.bayern.de/volksentscheide/ZulBek_ber.pdf. Das „Volksbegehren Artenvielfalt“ fordert unter anderem:

- Zusammenhängende Lebensräume (Biotopenverbund) zu schaffen und zu erhalten, weil diese durch Straßen, Siedlungen etc. zerteilt werden.
- Eine nachhaltige Ausbildung und ein Umdenken in der Ausbildung von jungen Bauern, also Wissen über Folgen und Zusammenhänge von Agrarwirtschaft zu vermitteln. Derzeit stehen Effizienz und Ertrag im Fokus.
- Mehr Transparenz durch Bürgerinformationen, d.h. jährliche Statusberichte über den Zustand der Arten und Natur durch den Landtag
- Öko/Bio-Landwirtschaft: Insgesamt sollen mindestens 20% der Flächen und 100% der staatlichen Flächen bis 2025 ökologisch bewirtschaftet werden.
- 10% der Naturflächen sollen in Blühwiesen umgewandelt werden.
- Weniger Pestizide zu verwenden

Ein Volksbegehren hat Erfolg, wenn es von mindestens zehn Prozent (ca. 950.000) der Stimmberechtigten unterstützt wird. Ein erfolgreiches Volksbegehren ist dem Landtag zuzuleiten. Lehnt der Landtag den mit dem Volksbegehren verfolgten Gesetzentwurf ab, ist über diesen Gesetzentwurf ein Volksentscheid herbeizuführen.

Die Eintragsfrist beginnt am 31. Januar 2019 und läuft bis 13. Februar 2019. Einwohner der Gemeinde Griesstätt können sich in diesem Zeitraum in die Eintragungslisten, die in der Gemeindeverwaltung aufliegen, eintragen.

Eintragungsberechtigt sind alle Deutschen im Sinn des Art. 116 Abs. 1 des Grundgesetzes, die spätestens am letzten Tag der Eintragsfrist das 18. Lebensjahr vollendet haben und seit mindestens drei Monaten in Bayern ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung, haben oder sich sonst in Bayern gewöhnlich aufhalten und nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind. Die Ausübung der Eintragungsberechtigung setzt die Aufnahme in das Eintragsverzeichnis voraus.

Falls Sie sich im Eintragszeitraum nicht in ihrer Wohnsitzgemeinde aufhalten, kann man sich mit einem Eintragungsschein in einer anderen Gemeinde in Bayern eintragen. Für Personen, die aufgrund einer körperlichen Behinderung oder Krankheit nicht in der Lage sind sich persönlich einzutragen, besteht die Möglichkeit anhand eines Eintragungsscheines eine andere Person zu beauftragen.

Bestellen Sie den **Newsletter** der Gemeinde Griesstätt über <http://www.griesstaett.de/allgemeine-informationen/aktuelle-bekanntmachungen/newsletter.html>.

Klangabende - Entspannt die Woche beginnen

Starten sie mit entspannenden Meditationen zu den Klängen der Klangschalen in die neue Woche. Die sanften Klänge der Klangschalen erleichtern das Loslassen eingefahrener Denkmuster und fördern so einen gesunden Umgang mit Stress.

Gönnen sie sich einen Abend zum Abschalten, zum Entspannen, zum „einfach-Sein“.

**Immer montags: ab 04.02.2019, 19:00-20:30 Uhr
(ab 3 bis max. 6 Teilnehmer)**

**Kosten pro Abend: 10 € pro Person
Bitte Matte, Kissen und Decke mitbringen.**

**Anmeldung unter ☎ 08039/2758 oder
Roemersbergerklang-zeit@t-online.de**

**Angelika Römersberger
Klangmassagepraktikerin**

Wasserburger Str. 12
83556 Griesstätt

Handy: 0176-41517463
Tel.: 08039/2758



Die Polizeiinspektion Wasserburg berichtet

2 versuchte Einbrüche

Am 02.01.2019 wurden zeitgleich zwei zurückliegende Einbruchversuche aus Griesstätt gemeldet. Während der Weihnachtsferien wurde der Schließzylinder am Hintereingang der Grundschule beschädigt, schon vor den Feiertagen die Haustür an einem Einfamilienhaus. Beide Beschädigungen wurden erst am 2. Januar bemerkt bzw. als Aufbruchspuren bewertet.

Der Täter gelangte in beiden Fällen nicht ins Gebäude, somit war zumindest kein Beuteschaden zu beklagen. Der Sachschaden dürfte jeweils im unteren dreistelligen Bereich liegen.

Hinweise auf verdächtige Personen im Bereich Grundschule und südlicher Ortsrand bitte an die Polizei in Wasserburg.

Einbruch in Freizeithütte

Im Zeitraum zwischen dem 04.01.2019, 17:00 Uhr, bis zum 06.01.2019, 16:00 Uhr, brach ein bislang unbekannter Täter in eine Freizeithütte, die sich neben der Staatsstraße zwischen Kolbing und Weichselbaum befindet, ein. Dabei entwendete der Täter einige Gebrauchsgegenstände und verursachte einen nicht unerheblichen Sachschaden.

Mögliche Zeugen, die Hinweise auf verdächtige Personen oder Fahrzeuge geben können, werden gebeten, sich bei der Polizei Wasserburg unter ☎ 08071/9177-0 zu melden.

Text: PI Wasserburg

Nahverkehrsplan für Stadt und Landkreis Rosenheim - Ihre Anregungen sind gefragt

Der gemeinsame Nahverkehrsplan für Stadt und Landkreis Rosenheim wird derzeit aktualisiert und zeitgemäß angepasst. Die Fortschreibung dient als Grundlage für die Weiterentwicklung des straßengebundenen öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in unserer Region. Stadt und Landkreis Rosenheim sind zuständig für den Busverkehr, die Organisation des Schienenverkehrs liegt in Händen des Freistaates Bayern.

Damit der ÖPNV auch für die Zukunft attraktiv gestaltet wird, werden die Bewohner der Stadt und des Landkreises aufgefordert, sich bis Mitte März mit ihren Anregungen für einen benutzerfreundlichen Ausbau an den Planungen zu beteiligen: Wo soll der Fahrplan verdichtet werden? Welche Bereiche sind schlecht erschlossen? Gibt es Probleme beim Umsteigen? Ist die Infrastruktur (z.B. Haltestellen) entsprechend ausgebaut und das Busmaterial zeitgemäß? Ist der ÖPNV zu teuer?

Auf der Internetseite der ÖPNV-Stelle von Stadt und Landkreis (<https://www.rovg.de/nahverkehrsplan>) können die Vorschläge ab sofort an die Rosenheimer Verkehrsgesellschaft übermittelt werden; eine schriftliche Zusendung an die RoVG (Wittelsbacherstraße 53, 83022 Rosenheim) ist ebenfalls möglich.

Text: RoVG

Verkauf landwirtschaftlicher Flächen

Die Gemeinde bittet Grundstückseigentümer, die die Absicht haben, Grundstücke, landwirtschaftliche Flächen oder ähnliches zu verkaufen, sich auch an die Gemeinde zu wenden, da diese Flächen möglicherweise als Ausgleichsfläche verwendet werden könnten.

Errichtung von Gartenhäusern usw.

Wir möchten darauf hinweisen, dass Zäune, Pergolen/Terrassenüberdachungen, Gartenhäuser, Gewächshäuser, Carports, Garagen usw. unter Umständen genehmigungspflichtig sein können. Bitte informieren Sie sich daher vor dem Kauf von Baumaterial oder Fertigteilen beim gemeindlichen Bauamt, ob bzw. welche Auflagen zu erfüllen sind.



eH Elektro Hobelsberger

- INSTALLATION
- SAT/ TV
- KUNDENDIENST
- PHOTOVOLTAIKANLAGEN

Dr. Mitterwieser Str. 7 • 83556 Griesstätt
Tel. 08039/ 37 92 • Fax 08039/ 43 01
Mobil 0163/ 294 73 14
e-mail: info@elektro-hobelsberger.de
Internet: www.elektro-hobelsberger.de



Kaltenecker Straße 9
83544 Albaching
Mobil: 0173/ 8608777
E-Mail: spenglerei-egger@gmx.de

- Dachentwässerung
- Blechverwahrung bei Kaminen und Dachgauben
- Mauer- und Balkonabdeckung
- Blechdächer
- Verbiechungen aller Art

Neubesetzung des Kaminkehrerbezirks Ramerberg

Der Kaminkehrerbezirk Ramerberg, der die Orte bzw. Ortsbereiche Rott a. Inn Nord, Griesstätt West und Pfaffing mit einschließt, wurde zum 1.1.2019 neu besetzt, da der bisher bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger für diesen Kaminkehrerbezirk, Manfred Gagel, seit dem 31.12.2018 in Ruhestand ist.

Ab 01.01.2019 ist Herr Roland Jäger zuständiger Bezirksschornsteinfeger.

Kontaktdaten Herr Jäger:

Am Priel 13, 83543 Rott a. Inn
Tel. 08039/907589, Fax: 08039/907509
Mobil: 0176/70034628, eMail: bmk.jaeger@gmx.de

Für den Kehrbezirk Griesstätt Ost ist nach wie vor Herr Hanjo Mißner zuständig.

Kontaktdaten Herr Mißner:

Schwalbenweg 6, 83137 Schonstett-Au
Tel. 08075/913281, Fax 08075/913282,
Mobil: 0170/ 8147249, eMail: bkm-missner@t-online.de

Aus den Sitzungen des Gemeinderates

In der **Gemeinderatssitzung vom 14.11.2018** wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

17. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Vogtareuth; Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB:

Das Landratsamt Rosenheim hat der Gemeinde Vogtareuth mit Bescheid vom 16.05.2011 die gehobene Erlaubnis nach § 15 WHG zur Benutzung des Spöckgrabens (Gewässer III. Ordnung) durch Einleiten von behandeltem Schmutzwasser aus der gemeindlichen Kläranlage sowie Niederschlagswasser aus dem Bereich Vogtareuth-Nord und des Gewerbegebiets mit einem mittleren Trockenwetterabfluss-Wert von 600 m³/d erteilt. Gemäß Ziffer 1.3.6 dieses Bescheides hat die Unternehmensträgerin (Gemeinde Vogtareuth) das Auslaufbauwerk und den Spöckgraben im Einvernehmen mit dem Wasserwirtschaftsamt Rosenheim und dem evtl. ansonsten Unterhaltungsverpflichteten (= Gemeinde

Griesstätt im Unterlauf) zu sichern und zu unterhalten. Bei einem Ortstermin des gemeindlichen Bauausschuss musste leider festgestellt werden, dass im Unterlauf des Spöckgrabens keine Unterhaltungs- und Sicherungsmaßnahmen über einen längeren Zeitraum vorgenommen wurden.

Mit der 17. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Vogtareuth sollen ca. 81.200 m² als Gewerbegebiet bzw. Fläche für den Gemeindebedarf neu ausgewiesen werden. Von dieser Fläche sollen ca. 62.900 m² neu versiegelt werden. Dieses Oberflächenwasser soll zusätzlich zum Bestand über den Vorfluter Spöckgraben abgeleitet werden. Zur geplanten Einleitung von zusätzlichem Oberflächenwasser aus der Erweiterungsfläche bestehen aus Sicht des Griesstätter Gemeinderates große Bedenken, da der Spöckgraben bereits mit der genehmigten Einleitungsmenge ausgelastet ist und im Unterlauf Schäden vorhanden sind. Einer Planung, die zu einer weiteren Belastung des Spöckgrabens führt, ohne Regenrückhaltung auf der Erweiterungsfläche oder auf dem Gemeindegebiet Vogtareuth bzw. gedrosselter Einleitung in den Spöckgraben, wird daher nicht zugestimmt.

7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rott a. Inn für den Bereich „Dobl“; Beteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB:

Der Gemeinderat stellte fest, dass gegen die 7. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Rott a. Inn keine Bedenken bestehen.

Bauanträge:

Formlose Anfrage zum Teilabbruch der bestehenden Abundhalle und Erweiterung mit neuer Halle für Holzrahmenbau auf dem Grundstück Fl.Nr. 91 der Gemarkung Holzhausen in 83556 Griesstätt, Obermühl 2. Da das Bauvorhaben nach § 35 Abs. 4 Satz 1 Nr. 6 BauGB zulässig ist, beschloss der Gemeinderat mit 12:0 Stimmen im Falle eines Antrags auf Vorbescheid oder eines Bauantrages das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.10.2018

a) Genehmigung von Rechnungen:

- Tische, Stühle, Rollkasten usw. für den Kindergarten in Höhe von brutto 3.337,38 €

Der Hammermarkt

Sonderposten
Konkursware



Palettenware
Restposten

SEHEN - STAUNEN - SPAREN

Haushalt - Spielzeug - Kosmetik - Freizeit - Garten - Heimwerker - Lebensmittel - Wolle ...

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Freitag 9.00 - 18.00 Uhr

Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Montag und Dienstag geschlossen

Römerstraße 3 - 83533 Edling
www.hammermarkt.de

**Riesiges Sortiment mit
mehr als 10.000 Artikeln**

**Liebe Kundinnen und Kunden,
der Winter ist leider noch nicht vorbei
und der Frühling lässt auf sich warten...
Bevor Langeweile aufkommt, sollten Sie
einfach mal wieder im HAMMERMARKT
vorbei schauen. Gemütlich nach
Schnäppchen stöbern, eine Tasse
Kaffee oder Tee genießen und vielleicht
mit Bekannten ratschen...
Wir freuen uns auf Sie!**

- Durchführung UVV bei Maschinen und Reparatur CS120 in Höhe von brutto 2.876,88 €
- Feuerschutztüren T30 im Rathaus in Höhe von brutto 1.785,00 €
- Glas-/Rahmenreinigung Schule in Höhe von brutto 2.074,82 €
- Glas-/Rahmenreinigung Kindergarten in Höhe von brutto 1.117,53 €
- Sicherheitstechnische Überprüfung von 6 Kinderspielplätzen in Höhe von brutto 1.082,90 €
- Tiefbauarbeiten Kindergarten im Garten in Höhe von brutto 1.205,47 €
- Kosten für Kursteilnahmen von Rathausmitarbeitern in Höhe von brutto 2.368,00 €
- Reparatur VW Transporter in Höhe von brutto 1.327,34 €
- Kläranlage Beckenreinigung: brutto 2.085,83 €
- Heizöl Kindergarten/Grundschule: brutto 4.017,27 €
- Auftragsvergabe Leerrohre Goßmaning und Straße Richtung Kolbing/Wörlham in Höhe von netto 9.000 € für 900 Laufmeter Leerrohr

b) Sonstiges:

- Vergabe des Auftrags für die Belüfterkerzen Kläranlage zum Preis von 3.743,43 (brutto)
- Vergabe des Auftrags für Turnhalle Fensterband Südseite zum Angebotspreis von brutto 31.650,43 €
- Vergabe des Auftrags für den Handlauf Jugendheim Rampe Südseite zum Angebotspreis von 5.132,47 €

Aus Platzgründen wurden die Sitzungsprotokolle von der Redaktion gekürzt. Die ungekürzten Protokolle finden Sie auf www.griesstaett.de.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Mittwoch, 20.02.2019 statt.

Stephanhof

Senioren- & Pflegeheim Halting



**Wenn Du meinst, es geht nicht mehr...
Beste Pflege rund um die Uhr für Alle!**

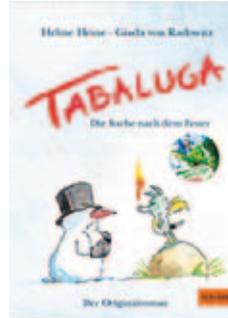
Informieren Sie sich! Tel. **08055/18900**
www.mayer-reif-pflegeheime.de

Aus der Gemeindebücherei



Ein neues Jahr und viele neue Bücher!

Für Kinder haben wir neu z.B. **Tabaluga**:



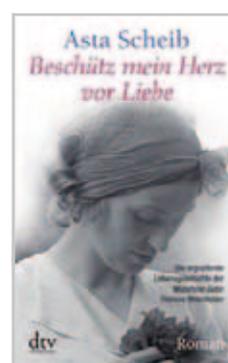
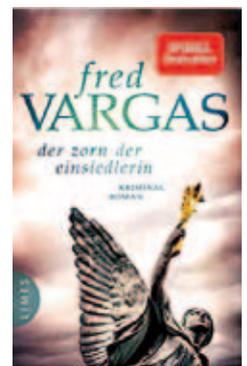
Eine Eiszeit bedroht die Welt, seit die feuerspeienden Drachen ausgestorben sind. Arktos, der Herr des Eises, unterdrückt die Natur und ihre Bewohner. Als unter einer Lawine ein Drachenei entdeckt wird, keimt neue Hoffnung. Tabaluga wird geboren und soll die Welt mit seinem Feuer retten. Doch wo findet er es? Er macht sich auf die Suche. Dabei entdeckt er die

Welt und sich selbst. Ein philosophisches Abenteuer und modernes Märchen über die wunderbare Macht der Liebe für Kinder und Erwachsene.

Und für Krimi-Liebhaber:

"Der Zorn der Einsiedlerin"

Im Süden Frankreichs sterben mehrere Männer - angeblich sind sie dem Biss der Einsiedlerspinne zum Opfer gefallen. Allerdings reicht das Gift einer einzigen Spinne nicht aus, um einen Menschen zu töten. Adamsberg und sein Team von der Brigade Criminelle des 13. Pariser Arrondissements ermitteln. Seine Nachforschungen führen den eigenwilligen Kommissar zu einem Waisenhaus bei Nîmes und zu einer Gruppe von Jungen, die dort in den 1940er-Jahren lebte. Und plötzlich erscheinen die Todesfälle, die bislang nicht als Morde betrachtet wurden, in einem anderen Licht ...



Und... ganz nah dran und zutiefst erschütternd: "**Beschütz mein Herz vor Liebe**"

»München, das war Heimat gewesen.« Hier wächst Therese behütet auf, hier betreibt der Vater ein Warenhaus und eine Kleiderfabrik, im Haus der Familie Suttner im Herzogpark verkehren Thomas Mann und Sauerbruch. Dann kommen die Nationalsozialisten an die Macht und bald ist nichts mehr wie vorher: Hass und Verachtung schlagen

Ihr

FRUGA

Getränkemarkt



Florian Hahl
Rosenheimer Str. 35
83556 Griesstätt
08039 / 90 95 51

günstig - freundlich - kompetent

- ✓ Umfangreiches Getränkesortiment
- ✓ Garniturverleih
- ✓ Gekühlte Fassbiere auf Vorbestellung
- ✓ Parkplätze direkt vor dem Markt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

der hochangesehenen jüdischen Familie entgegen und bald wird sie systematisch zerstört. Auch Thereses Ehe mit dem Arzt Leon Rheinfelder zerbricht, und ihr selbst gelingt es nur mit Hilfe ihres ehemaligen Kindermädchens und dessen Bruder, zu überleben. Er, Parteimitglied und Polizeihauptwachtmeister eines Dorfes im Isartal, versteckt die junge Frau ...

Außerdem empfehlen wir das Buch **"Rabenfrauen"**.

1959: Sommer in Grörsitz. Ruth und Christa sind beste Freundinnen. Abends, nach der Arbeit auf dem Feld, genießen sie die Erfrischung im nahe gelegenen Bach. Unweit der Badestelle schlägt eines Tages eine Jugendfreizeit ihre Zelte auf. Eine willkommene Abwechslung für die Mädchen, die sich alsbald in den attraktiven Erich verlieben. Christa, blind vor Liebe, verbringt fortan viel Zeit in dem Zeltlager, hinter dem sich eine radikal christliche Gemeinschaft um einen gewissen Paul Schäfer verbirgt. Ruth hingegen zieht sich immer mehr zurück. Schließlich fasst Christa den Plan, mit »Onkel Paul« und Erich nach Chile auszuwandern. Ein folgenschwerer Entschluss...



Und noch viel mehr Themen!

Euer Bücherei-Team wünscht viele schöne Lesestunden.

(Fotos/Text:
Christine Müller)

Öffnungszeiten:

Freitag 16:30 - 18:00 Uhr
Sonntag 9:30 - 10:30 Uhr

Aus dem Fundamt

Im Fundamt der Gemeindeverwaltung wurden abgegeben und noch nicht abgeholt:

- 1 Werkzeugetui

Die Fundsachen können in der Gemeindeverwaltung, Zimmer 4, abgeholt werden. Sie können das Fundamt telefonisch unter 08039/9056-31 oder per E-Mail unter s.rossrucker@griesstaett.de erreichen.

mp

markus pietzykatis
maler- und lackierermeister
kirchenmalermeister

- Illusionsmalerei
- Denkmalpflege
- Restauration
- Poliment-/ Ölvergoldung
- Logos / Schriften
- Spachteltechniken
- Wisch-/ Lasurtechniken
- Kreative Wandgestaltung
- Fassadengestaltung
- Lackierarbeiten
- Holzbeschichtungen

hans-brunner-str. 15 • 83556 Griesstätt
mobil: 0151 / 15 84 11 69
email: info@maler-mp.de • www.maler-mp.de

Wir gratulieren

Frau Bernadette Wagner zum 85. Geburtstag am
17. Dezember 2018.

Herrn Sebastian Ziegler zum 85. Geburtstag am
17. Januar 2019.

Franziska Obermeyer und Alexander Brindl zur
Eheschließung am 1.12.2018.

Susanne Hanslmeier und Lukas Aretz zur
Eheschließung am 1.12.2018.

Veröffentlichung von Geburtstagen

Möchten Sie, dass Ihr runder Geburtstag (18., 50., 60., 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100.) wie links oben veröffentlicht wird, dann schreiben Sie bitte eine eMail an info@griesstaett.de oder einen Brief wie folgt:

Name, Adresse

Ich bin mit der Veröffentlichung meines runden Geburtstages im Gemeindeblatt einverstanden. Ich bin informiert, dass mein Name und mein Geburtsdatum durch die Veröffentlichung des Gemeindeblattes auf der Homepage der Gemeinde auch im Internet zu finden sein wird.

Datum, Unterschrift

Sie können den Brief im Rathaus, Zimmer 1 abgeben, in den Briefkasten werfen oder an 08039/9056-20 faxen. Diese Einwilligung kann (ebenfalls per eMail oder einen Brief wie oben) jederzeit widerrufen werden.



chiemgau consulting

BERATUNG - DATENSCHUTZ - GUTACHTEN

Zertifizierter Datenschutzbeauftragter

- Datenschutz
- IT-Sicherheit

Zertifizierter EDV-Sachverständiger

- Privatgutachten
- Wertgutachten
- Versicherungsgutachten

Inhaber: Martin Fuchs • ☎ 08039-9099430

Alpenstraße 9 • 83556 Griesstätt

eMail: info@chiemgau-consulting.de

www.chiemgau-consulting.de

Aus dem Einwohnermeldeamt

Wir gratulieren zur Geburt

Martin und Barbara Weiderer zur Geburt ihrer Tochter Theresa, geboren am 29. Dezember 2018.



Foto: Weiderer

Jana und Philipp Wiersch zur Geburt ihrer Tochter Nina, geboren am 3. Januar 2019.



Foto: www.lalelu-foto.de

Wir bitten alle frischgebackenen Eltern, sich bezüglich der Veröffentlichung der Geburt ihres Kindes bei der Gemeindeverwaltung unter ☎ 08039/9056-11 zu melden.

Nachruf auf Therese Hamberger

Das Weihnachtsfest war überschattet vom Tod ihrer Frau, Mutter, Oma und Schwester, so Pfarrer Klaus Vogl zu Beginn des Seelengottesdienstes für Therese Hamberger aus Elend, die nach langjähriger Krankheit einige Tage vor Weihnachten verstorben ist.



Geboren war die Verstorbene im Oktober 1952 in Stephanskirchen bei Rosenheim. Mit ihren beiden Schwestern wuchs sie auf dem elterlichen Bauernhof in der Einöde Kalkgrub bei Prutting auf. Der nahe gelegene Hofstetter See bot für sie und ihre Schwestern beste Freizeitmöglichkeiten, wie Schwimmen im Sommer und Schlittschuhlaufen im Winter. Diesen sportlichen Aktivitäten ging sie bis zu ihrem Tode gerne nach. Auch das Skifahren lernte sie schon als kleines Kind von ihrem Vater. Geübt wurde auf einem Hang hinter dem elterlichen Hof. Bereits mit acht Jahren fand die Resi, wie sie von vielen genannt wurde, ihre Leidenschaft zum Nähen. Mit der zum Weihnachtsfest erhaltenen handbetriebenen Nähmaschine startete sie ansehnliche Versuche beim Nähen von Puppenkleidern. In ihrer Ausbildung als Schneiderin konnte sie dann ihre Freude am Nähen verwirklichen.

Im Alter von 19 Jahren lernte sie ihren späteren Ehemann Helmut kennen. Im Dezember 1974 wurde der Ehebund beim Standesamt in Griesstätt geschlossen, nach der Geburt der Tochter wurde die kirchliche Hochzeit im Frühjahr 1975 gefeiert. Hingebungsvoll kümmerte sich die Verstorbene als Hausfrau und Mutter, so Pfarrer Vogl, nicht nur um die drei Kinder, zwei Söhne wurden 1977 und 1988 geboren, sondern auch um die Tiere auf dem übernommenen Bauernhof in Elend.

Ihre Liebe zur Natur zeigte sie im Garten und besonders auch durch ihren Blumenschmuck, der jedes Jahr das „Rieder“-Anwesen in Elend zierte. Eine besondere Passion waren Heilkräuter und die damit verbundene Pflanzenheilkunde, Homöopathie und die Lehren des Mondes.

Zeit nahm sie sich auch immer wieder für Besuche bei ihren Eltern bis zu deren Tod in den Jahren 1992 und 1998.



Alpencafe
Cafe
Backshop • Imbiss

Hausgemachte Kuchen und Torten
Backwaren
Fleisch und Wurst der Metzgerei Gassner

Alpenstraße 21 • 83556 Griesstätt • ☎ 08039-5257

Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag
Di, Do, Fr 6:00-18:00 Uhr
Mi 6:00-13:00 Uhr
Sa 6:30-12:00 Uhr
So 7:30-17:00 Uhr

BESTATTUNGSHILFE RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern • Individuelle Bestattungsformen • Bestattungsvorsorge

Edling/Wasserburg Hauptstr. 10

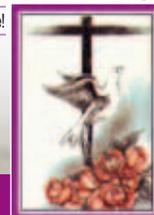
Für Wasserburg und den Landkreis Rosenheim

☎ **0 80 71 / 5 26 44 40**

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Taufkirchen	0 89 / 62 17 15 50

Tag und Nacht erreichbar!
www.bestattungshilfe-riedl.de



Besonders am Herzen lagen ihr auch die drei Enkelkinder, geboren in den Jahren 2004, 2007 und 2011. Nahezu an jedem Wochenende freuten sich diese darauf, zur Oma nach Elend fahren zu dürfen.

Die offene und allzeit nette Art der Verstorbenen wurde nicht nur innerhalb der Familie geschätzt. So auch beim Frauenbund und bei den Landfrauen, wo sie bei vielen Ausflügen gerne dabei war und auch beim Kräuterbüschelbinden, Adventskranzbinden und bei den Faschingsauftritten. Sicher vermisst wird sie auch in der Montags-Gymnastikgruppe des Sportvereins, wo sie sich gerne sportlich betätigte, wie auch bei deren Ausflügen.

Durch den Tod wurde sie am 19. Dezember von ihrer unheilbaren Krebserkrankung, von der sie im Jahre 2014 erfuhr, erlöst. Groß war die Anteilnahme beim Seelengottesdienst, der vom Kirchenchor unter Leitung von Georg Opielka gesanglich gestaltet wurde, und bei der anschließenden Urnenbestattung im Familiengrab.

Text: Alfons Albersinger; Foto: privat

Sternsinger sammelten 5.400 Euro!

Auch heuer waren 33 Mädchen und Buben als Sternsinger in unserer Pfarrei Griesstätt unterwegs. Nach dem Aussenungsgottesdienst, der heuer am 2. Januar in Altenhohenau stattfand, machten sich die Sternsinger, die in 7 Gruppen aufgeteilt waren, auf den Weg, um allen Griesstättern den Sternsingersegen zu bringen.



Trotz der schlechter Witterung mit Regen und Schneesturm waren die Kinder und Jugendlichen mit ihren Begleitpersonen zwei Tage unterwegs und sammelten über 5.400 Euro!

Mit den Geldspenden wird der gebürtige Wasserburger Priester und Arzt Dr. Thomas Brei und damit seine Projekte in Tansania unterstützt.

Am 6. Januar, dem Hl. Drei König Tag, wurde die Sternsingeraktion feierlich beim Gottesdienst in der Pfarrkirche

Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Termine

So, 27.01.	10:00		Tauftermin
Do, 31.01.	20:00	A	Hl. Stunde um Geistl. Berufe, anschl. Nachtanbetung
Fr, 01.02.	8:30	A	Herz-Jesu-Freitag; Hl. Messe
	14:00		Tauftermin
Sa, 02.02.	19:00	A	Hl. Messe zu Lichtmeß mit Blasiussegen
So, 03.02.	8:45		Hl. Messe mit Blasiussegen
So, 17.02.	8:45		Familiengottesdienst
So, 24.02.	10:00		Tauftermin
Do, 28.02.	20:00	A	Hl. Stunde um Geistl. Berufe, anschl. Nachtanbetung
Fr, 01.03.	8:30	A	Herz-Jesu-Freitag; Hl. Messe
	19:00	A	Weltgebetstag der Frauen
Mi, 06.03.	16:00		Kinderkirche
Ascher-mittwoch	19:00		Hl. Messe



Falls kein Ort genannt ist, in der Pfarrkirche Griesstätt.
A= Altenhohenau; B = Berg; H=Holzhausen; R=Rott



Sie machen das Beste aus Ihrem Leben. Wir aus Ihrem Schutz.

Was auch immer Sie im Leben vorhaben, wir von der HUK-COBURG sorgen für den passenden Versicherungsschutz.

Bei unseren Lösungen sind nicht nur Haus, Auto oder Altersvorsorge sicher, sondern auch die besten Konditionen zum günstigen Preis.

Erfahren Sie mehr über unsere ausgezeichneten Leistungen und unseren Service und lassen Sie sich individuell beraten. Wir sind gerne für Sie da.

Vertrauensmann
Gunther Kann
Tel. 08039 908550
drgunther.kann@HUKvm.de
Bussardstr. 3
83556 Griesstätt
Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

wieder beendet. Herr Pfarrer Weingärtner bedankte sich vor allem bei den Sternsängern, die sich auf den Weg gemacht hatten, um den Segen zu bringen, und bei Frau Elvira Hillenbrand, Frau Roswitha Schuster und Frau Annemarie Schuster für die Organisation der Sternsinger. Ebenfalls bedankte er sich auch bei ALLEN Eltern, die für die Sternsinger gekocht und sie begleitet haben. Einen besonderen Dank sprach er ALLEN Spendern aus.

Das Sternsinger-Team wünscht alles Gute und Gottes Segen für das Jahr 2019. Text: Schuster/ Foto: Alfons Albersinger

Weihnachts- und Dreikönigssingen

"Die Weihnachtszeit mit den vielen Feiertagen rauschte schnell an einem vorbei, da ist der heutige Abend eine gute Gelegenheit zur Krippe zu kommen, ruhig zu werden, zu verweilen beim großen Gott, der sich für uns ganz klein gemacht hat", so Pfarrer Klaus Vogl in seiner Begrüßung beim Weihnachts- und Dreikönigssingen am 4. Januar in der Klosterkirche in Altenhohenau, zu dem die Pfarrei eingeladen hatte.

Besonders begrüßte der Geistliche die mitwirkenden Gruppen, wie der „Rouda Blechblosn“, dem Hamberger Viergsang aus Riedering, der Höllgraben-Gitarrenmusi aus Rohrdorf, den Schlechinger Sängern, sowie Gabi Reiserer und Hans Wiesholzer aus Riedering und Pfraundorf.

Still war es auch in der vollbesetzten, weihnachtlich geschmückten Klosterkirche bei den von Pfarrer Vogl zwi-

schenden Liedern und Musikstücken vorgetragenen besinnlichen, meditativen und auch ermutigenden Texten zur Geburt Jesu, zum Columba Jesulein und auch zum Stern, der die Heiligen Drei Könige auf ihrem Weg nach Bethlehem begleitete.

Mit einem herzlichen Vergelt's Gott dankte der Geistliche allen Mitwirkenden und wünschte allen, die trotz Schneegestöber und schlechtem Wetter gekommen waren, gestärkt und gut nach Hause zu kommen, bevor der Abend mit dem Gebet zum gnadenreichen Jesuskind von Altenhohenau und dem gemeinsam mit Bläserbegleitung gesungenen „Stille Nacht, heilige Nacht“ abgeschlossen wurde. Text/ Foto: Alfons Albersinger



Die Schlechinger Sänger (vorne) und der Hamberger Viergsang (im Hintergrund) beim Weihnachts- und Dreikönigssingen im Kloster Altenhohenau.



Liebe Griesstätterinnen, liebe Griesstätter,

wir hoffen, Sie sind gut ins neue Jahr gerutscht und haben das Schneechaos der letzten Zeit gut überstanden.

In dieser nasskalten Jahreszeit treiben Erkältungsviren und andere Krankheiten ihr Unwesen. Wir stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite, um Sie gut durch diese Zeit zu bringen.

Wir sind für Ihre Gesundheit da und freuen uns über Ihr Vertrauen!

Ihre Alpen Apotheke



Alpenstraße 25 · 08039 909 63 70 · alpen.apo@web.de



Alice Spiegel
Apothekerin/ Filialleitung
Alpen Apotheke



Jörg Heider
Apotheker/ Eigentümer
Apotheke am Bürgerfeld
& Alpen Apotheke

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr 8:00-12:30, 14:00-18:30 Uhr
Mi 8:00-12:30 Uhr
Sa geschlossen

Notdienst im Februar und März

04./13./22. Februar und 03./12./21./30. März

Aus dem Kindergarten



Anmeldung im Kindergarten

Die Anmeldung für einen Platz in einer Kindergartengruppe oder einer Kleinkindgruppe des Gemeindekindergartens ab September 2019 findet an folgenden Tagen jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr im Kindergarten statt:

Am Dienstag, 19. Feb. für die Familiennamen A-H

Am Mittwoch, 20. Feb. für die Familiennamen I-N

Am Donnerstag, 21. Feb. für die Familiennamen O-Z

Um längere Wartezeiten für Sie möglichst zu vermeiden, bitten wir Sie, die Regelung (Familiennamen) zu beachten.

Falls Sie an diesen Tagen verhindert sind, können Sie gerne telefonisch einen Termin mit uns vereinbaren.

Angemeldet werden können

- Kindergartenkinder von 3 bis 6 Jahren und
- Kleinkinder unter 3 Jahren

Unser Haus ist offen für alle Kinder (mit und ohne Behinderung).

Das Kindergartenteam freut sich auf Ihr Kommen!

Hier bin ich Kind - hier geht's mir gut!

Bitte beachten Sie:

Eine Aufnahme in unseren Kindergarten während des Jahres ist nur im Ausnahmefall möglich. Deshalb bitten wir Sie, auch wenn Sie z.B. erst im Januar 2020 einen Platz brauchen, zu diesem Termin zu kommen!

Bitte nehmen Sie sich mit Ihrem Kind Zeit. Wir freuen uns auf ein gemeinsames Gespräch mit Ihnen.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Ihr Kindergartenteam Griesstätt

Karin Gilg und Christine Kaffl

☎ 0 80 39 / 90 69 0

Kinder und Eltern helfen der Rotter Tafel

Auch dieses Jahr fand traditionell die vom Elternbeirat initiierte Spendenaktion „Rotter Tafel“ im Kindergarten statt. Es wurde wieder fleißig an Lebensmitteln und kleinen Geschenken gespendet. Somit kamen viele Päckchen zusammen, die eine Delegation des Elternbeirates an die Vorsitzende der „Rotter Tafel“ überbringen durften (Foto). Auch



Griesstätter Bürger erhalten mit einem entsprechenden Berechtigungsschein Lebensmittel bei der Rotter Tafel.

Der Elternbeirat bedankt sich bei allen Spendern für die großartige Unterstützung. Wir haben uns alle sehr gefreut, dass so viele Produkte zusammengekommen sind und wir sehr vielen Familien, denen es nicht so gut geht, helfen konnten.

Text/ Foto: KiGa

Aus den Schulen

Plätze für Hallenflohmarkt jetzt reservieren

Am Sonntag, 24.03.2019 findet von 8:00 bis 12:00 Uhr der 9. Hallenflohmarkt des Grundschulfördervereins in der Sporthalle (bei schönem Wetter auch auf dem Schulhof!) statt.



Die Standgebühr für einen Tisch, der bereits vom Förderverein aufgebaut wird, beträgt 12 €, für Kleiderständer werden 6 € pro Meter bzw. im Außenbereich 5 € pro Meter erhoben. Händler und Gewerbetreibende sind nicht erlaubt. Plätze können ab sofort bei Cindy Görgmayr (☎ 0173/9819859, ab 18:00 Uhr) oder per eMail über cindygoergmayr@googlemail.com reserviert werden.

Für das leibliche Wohl wird gesorgt! Der Erlös kommt den Kindern der Grundschule zugute.

Text: Red.


Immobilienvermittlung
Sachverständigenbüro
 Gerhard Kaiser



Rosenheimerstr. 34 b
 83556 Griesstätt
 Telefon 08039 / 9217
 Mobil 0160 / 94912887
 E-Mail info@immokaiser.de
 Web www.immokaiser.de

Seit 1999 **Nachhilfe**
 Karin Reich 

- Professionelle Nachhilfe und Prüfungsvorbereitung
- Flexible Laufzeiten
- Erfahrene und ausgebildete Nachhilfelehrer
- Kostenlose Schnupperstunde
- Alle Klassen, alle Fächer

Tränkgasse 1 · D-83512 Wasserburg · Telefon: 080 71/66 19
 Internet: www.wasserburger-nachhilfe.de · E-Mail: info@wasserburger-nachhilfe.de

Rektor Markus Kinzelmann verabschiedet

Es war nicht eine große, offizielle Verabschiedung von Markus Kinzelmann, dem überaus beliebten Rektor der Grund- und Mittelschule Rott. Sondern hier feierten die Schüler und das Kollegium einen Chef, der sich um sie alle verdient gemacht hat und ein Klima schuf, das alle Beteiligten wohl vermissen werden.

Das alles ging kurzweilig und ohne tiefschürfende Reden ab. Griesstätts Bürgermeister Robert Aßmus lobte den scheidenden Rektor und kommenden Schulrat auch im Namen seiner Bürgermeister-Kollegen, und Rotts Geschäftsstellenleiter Daniel Wendrock beließ es bei der Feststellung, dass Markus Kinzelmann in nur vier Jahren die Schule unverwechselbar positiv geprägt habe. Und auch seine Nachfolgerin Carola Vodermaier beschränkte sich auf ein kurzes, aber heftiges Lob für den „Kapitän“ der „MS Rott“.

Dann aber übernahmen die Schüler die Feier. Denise und Tobias führten durch das pralle Programm, wobei Denise künftig des Rektors Musikunterricht und Tobias die Lektionen im Schafkopfen vermissen werden.

Zum Festprogramm selbst lieferte jede Klasse einen eigenen Beitrag - vom Trommel-Feuer bis zum Kinzelmann-Rap. Von allen Seiten regnete es Geschenke - etwa ein großformatiger Kalender, für den jede Klasse ein Monatsblatt gestaltete, bis hin zu fürsorglich gemeinten Brillenputzgläsern, falls dem Herr Schulrat in noch ungewohnter Umgebung mal der Durchblick abhanden komme.

Kleine Kerzen überreichten andere Schüler, denn „Mit Herrn Kinzelmann wurde es hell, wenn er zum Beispiel lachte oder er die Schüler in den Gängen mit Namen begrüßte“. Oder, und da kam die kleine Überbringerin ganz durcheinander, wenn Markus Kinzelmann, der langjährige Vereinsspieler, mit den Kindern „Tennis-Tisch“ spielte.

Dann wurde es doch noch halboffiziell, als Lehrer-Kollegin Kathrin Albert an all die vielen lustigen Ausflüge und tiefschürfenden Gespräche erinnerte und sich die „entspannte Atmosphäre“ in Erinnerung rief, die der scheidende Rektor geschaffen habe. Ziemlich überwältigt von so viel Wohlwollen ergriff schließlich der Geehrte selbst das Wort, der sogleich den empfangenen Dank an Schüler und Lehrkörper, Gemeinde und all die Gremien, die ihn und die Schule unterstützten, zurückspiegelte.

Ein letztes Mal reihte sich Markus Kinzelmann in den Lehrer-Chor ein und gab das Versprechen, bei Not am Mann gerne als Ersatz einzuspringen, um Leistung und Laune des nur als Gemeinschaft funktionierenden Chors mitzutragen.

Text/ Fotos: Thomas Kirchgraber



Unumstrittener Höhepunkt der Feier: Die kleine Emilia bat den großen Markus zum Tanz!



Die erste Klasse begrüßte den scheidenden Rektor in der Rotter Schulturnhalle.

F. Obermayer

Die Partner für hochwertige und moderne Baukunst!

Florian Obermayer
 83556 Finkenweg 19
 Griesstätt
 Tel.: 08039-908810
 mobil: 0172-8600895
 Fax: 08039-908811

Email: info@bautechnik-obermayer.de

www.bautechnik-obermayer.de

„Das Planungsbüro
für Ihre
individuellen
Wünsche“



Ihre Nr. 1 im energiesparenden Bauen.



Ofenbau
Heizung
Sanitär

Seit der III Generation sind wir Feuer und Flamme für Ihr Zuhause!

Ofenbau Liedl GmbH
Dr. Mitterwieser Straße 5
83556 Griesstätt

telefonisch 0 8 039-15 66
www.ofen-liedl.de

Vorlesetag an der Grund- und Mittelschule Rott

Am 23.11.2018 fand auch an der Grund- und Mittelschule Rott der bundesweite Vorlesetag statt.

Jede Klasse lud sich wieder einen Gast ein, der den Kindern spannende, nachdenkliche oder auch witzige und heitere Geschichten vortrug.

Dieses Schuljahr konnte man auch einige ehemalige Kollegen als Vorleser gewinnen. Das ehemalige Schulleitungsteam, Herr Kinzelmann (Foto links) und Herr Reiter (Foto rechts), konnten die Schüler mit ihren Vorträgen in den Bann ziehen.



Wie in jedem Jahr tauschte man sich bei der anschließenden gemeinsamen Brotzeit im Lehrerzimmer noch über den geglückten Vormittag aus.

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt allen Vorlesern, die den Tag mit den Klassen so schön gestaltet haben!

Text/ Foto: MS Rott

Aus dem Dorf- und Vereinsleben

Aktuelles von den Landfrauen

Am Freitag, den 7. Dezember machten die Landfrauen einen Ausflug nach Südtirol. Mit rund 50 Mitreisenden wurde mit dem Strahlhuber-Bus erst der Christkindmarkt in Sterzing angesteuert, wo jeder Zeit zur freien Verfügung hatte. Egal ob bei einem Mittagessen oder dem ein oder anderen Glühwein, es konnte die schöne Berglandschaft bewundert und die weihnachtliche Atmosphäre genossen werden. Gegen Nachmittag ging die Fahrt weiter nach Bozen. Bei einem Stadtbummel und beim Schlendern durch den großen Christkindmarkt fanden die Bäuerinnen das ein oder andere Schmankerl für zu Hause. Um 18:00 Uhr wurde der Heimweg angetreten. Vielen Dank an Toni Strahlhuber für die wunderschöne Fahrt.

Termine:

Am Dienstag, 19.02.2019 um 13:00 Uhr findet der Landfrauentag des Bayerischen Bauernverbandes Rosenheim im KuKo Rosenheim statt. BBV-Bezirkspräsident Anton Kreitmair referiert zum Thema "Im Dialog bleiben". Wegen Bildung von Fahrgemeinschaften nach Rosenheim bitte bei Ruth Wagner, ☎ 08039/846 melden.

Am Samstag, 2.3.2019 ab 13:30 Uhr findet wieder das traditionelle Faschingskranzl der Griesstätter Landfrauen und des Frauenbundes beim Jagerwirt statt. Es gibt wieder lustige Einlagen.

Text: Ruth Wagner

Die Ecke für die Jugend

Hallo,

ich wünsche allen großen und kleinen Griesstättern ein supergutes neues, gesundes und vor allem einfallreiches Jahr 2019!

Der Alltag hat uns wieder - Urlaub und Ferien sind wie im Flug vergangen. Denkt aber doch immer wieder mal an die kleinen Freuden im Leben ♥!

Bis bald und liebe Grüße, Eure Mischi



HolzInnsel

Wir sind eins

Jetzt
NEU

Lose

Ab sofort hier erhältlich.

DHL

www.holzinnasel.com

Geöffnet

Täglich: 8:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch: 8:30 - 19:00 Uhr
Samstag: 9:00 - 12:00 Uhr

Unser Service:

- Textil Reinigung
- Kodak Fotodruck

Am Leitenfeld 9 - 83556 Griesstätt - Tel.: +49(0) 8039 827 99 86

Gartengestaltung Achatz

Christoph Achatz

Am Leitenfeld 10
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 67 02

Telefax: 0 80 39 / 9 09 67 03

Mobil: 01 77 / 6 68 29 92

eMail: achatz-landschaftsbau@web.de

www.achatz-landschaftsbau.de



Neues von der Katholischen Landjugend

Weihnachtsfeier

Das Jahr 2018 neigte sich dem Ende zu und wie jedes Jahr stand die Weihnachtsfeier auf der Tagesordnung. Doch dieses Mal überlegte sich die KLJB Griesstätt eine Weihnachtsfeier auf andere Art und Weise. Schon am Morgen wurde am 23. Dezember gemeinsam die hl. Messe in der Pfarrkirche Griesstätt gefeiert. Anschließend verbrachten wir den Tag im Feuerwehrhaus, wo ein gemütlicher Weihnachtsfrühstücken angeboten wurde. Somit war es ein besinnlicher Jahresabschluss der Landjugend.

Auch wir wünschen Euch noch von ganzem Herzen ein gesundes neues Jahr!

Spendenaktion „Junge Leute helfen“ 2018

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Landjugend Griesstätt zusammen mit mehreren Firmlingen tatkräftig an der Spendenaktion „Junge Leute helfen“. Somit wurde dies auch als Firmprojekt genutzt. Schon am frühen Morgen ging es am 8. Dezember am Jugendheim in Griesstätt los. Zu Beginn teilte Katharina Obermayer den Firmlingen ihre Eindrücke, die sie im letzten Jahr bei einem Auslandseinsatz in diesen Krisengebieten erhielt, mit. Man kann sich sicher sein, dass Ihre Hilfe zu 100% benötigt wird und auch ankommt. Von 9 bis 12 Uhr konnten die Pakete abgegeben werden. Gemeinsam mit Ihrer Hilfe kamen in Griesstätt etwa 80 Päckchen und 250€ den Hilfsbedürftigen auf dem Balkan zu Gute. Vielen Dank für Ihre Hilfe! Auch bei der Firma Lindauer Holzbau GmbH möchten wir uns herzlich für die Bereitstellung des Hängers bedanken.

Nach einer kleinen Mittagspause wurden wir dann in Kienberg in der zentralen Lagerhalle von „Junge Leute helfen“ aktiv. Mehr als 300 jugendliche Helfer aus der Umgebung zeigten ihren tatkräftigen Einsatz. Es war erstaunenswert mit welcher Eifer, Spaß und Freude die Jugendlichen mit anpackten. Gemeinsam wurden die Päckchen aus den LKW's entladen und in der riesigen Lagerhalle gestapelt.

Um ca. 16:00 Uhr machte sich die Griesstätter Landjugend wieder auf den Heimweg und in den wohlverdienten Feierabend.

Text: Magdalena Obermayer



Neues vom VdK-Ortsverband

VdK-Ortsverband führte Haussammlung durch

Auch im Herbst des letzten Jahres wurden die Sammlerinnen und Sammler unseres VdK-Ortsverbandes bei der Durchführung der Haussammlung für den Sozialverband "Helft Wunden heilen" gut aufgenommen. Die Vorstandschaft sagt allen Spenderinnen und Spendern für ihre Gaben ein herzliches Vergelt's Gott. Die Hälfte der gesammelten Spendengelder verbleiben beim Ortsverband. Damit ist es möglich, z.B. eine finanzielle Hilfe in besonderen Notlagen zu geben, Krankenbesuche und eine Geschenkkaktion durchzuführen, wobei Behinderte, Kranke, Bedürftige und sehr alte Mitbewohner beschenkt werden. An den Kreis- und den Landesverband werden für ihre vielfältigen sozialen Aufgaben die restlichen Spendengelder aus der Sammlung abgeführt.

VdK Griesstätt beteiligt sich an der Aktion "SOS-Dose"

An der Aktion "SOS-Dose" des VdK Bayern „Hilfe für den Notfall“ beteiligt sich auch der Ortsverband Griesstätt. Die Idee der „SOS-Dose“ ist einfach, aber überzeugend und vielleicht sogar lebensrettend:

Zu dieser Dose gibt es ein Informationsblatt; darauf sind alle wichtigen Daten eines Patienten, wie Namen, Hausarzt, Krankheiten, welche Medikamente genommen werden usw., die für eine eventuelle Klinikbehandlung notwendig sind, einzutragen. Die Notfalldose mit dem inliegenden Info-Blatt soll dann in der Türe des Kühlschranks aufbewahrt werden (die Dose ist lebensmittelecht). Ein kleiner blauer Aufkleber wird außen an der Wohnungstüre und auch auf die Kühlschranktür geklebt, damit die „SOS-Dose“ von Rettungskräften und auch von Angehörigen, Freunden



La Stoffa

EICHHORNWEG 1
83512 WASSERBURG
Tel. 08071 / 92 51 48

KURZWAREN
FACHBERATUNG
BESONDERE STOFFE

Praxis für Allgemein- und Notfallmedizin sowie Homöopathie Chia-Shun Hsieh



Facharzt für Allgemeinmedizin
Notfallmedizin

Homöopathie-Diplom (DZVhÄ)
Alpenstr. 25 • 83556 Griesstätt

www.Praxis-Hsieh.de oder
www.Praxis-Griesstätt.de

Tel: 08039-2000 • Fax: 08039-5458



Neue Sprechzeiten:	Mo - Fr	09:00 - 12:00 Uhr
	Mo, Di und Fr	15:30 - 18:00 Uhr
	Do	16:00 - 19:30 Uhr
Terminsprechstunden:	Mo bis Fr	08:00 - 09:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

oder Nachbarn gefunden werden kann. Die Angaben in der Dose können oft sehr hilfreich sein. Gerne gibt die Vorsitzende des Vdk-Ortsverbandes, Frau Katharina Seidl, Läiming, ☎ 08039/4268, weitere Auskünfte zur Aktion „SOS-Dose“. Bei Frau Seidl kann die Dose kostenlos bzw. gegen eine kleine Spende erworben werden.

Text: Alfons Albersinger; Foto: Katharina Seidl

Bläserprojekt der Musikkapelle

Das Bläserprojekt 2018 war ein voller Erfolg! Wie im vorletzten Gemeindeblatt bereits kurz erwähnt, hatten sich 22 Kinder und Jugendliche beim Bläserprojekt angemeldet.



Nach nur einer Probe hatten die neuen Musikanten am 21.12. ihren ersten Auftritt. Sie spielten mit leichter Unterstützung der „Alten“ zwei Stücke in der Grundschule: "Freude Schöner Götterfunken" und "Jingle Bells" wurden vorgetragen. Es war ein voller Erfolg! Nach nur 10 Wochen nach dem Beginn mit dem Unterricht und nur einer Gesamtprobe so einen Auftritt hinzulegen, das war echt beeindruckend. Hier gebührt ein großer Dank den jeweiligen Lehrern und dem Jugenddirigenten der Musikkapelle Simon Ladner, der die Leitung übernahm.

Bereits jetzt haben schon viele angekündigt, weitermachen zu wollen.

Es ist jederzeit möglich, bei der Griesstätter Musikkapelle ein Instrument zu erlernen. Es stehen für jedes Instrument spezielle Lehrer zur Verfügung.

Wie das System genau funktioniert, bei dem mittlerweile mehr als 30 Nachwuchsmusiker ausgebildet werden, könnt ihr gerne bei Franz Meier, ☎ 0175/ 26 49 211, erfragen.

Text/Foto: Franz Meier

Neuer Maibaum für Griesstätt

Endlich bekommt der Ecker-Garten wieder seinen Mittelpunkt. Nachdem letztes Jahr der alte Maibaum aus Versicherungsgründen umgelegt werden musste, waren sich die Ortsvereine einig, am 1. Mai 2019 wieder einen neuen Baum aufzustellen.

Ein Baumspender war mit Alois Meier alias Dunstmoa schnell gefunden. So traf sich an Silvester eine kleine Abordnung Griesstätter, um sich ein neues "Prachtstangerl" auszusuchen und natürlich auch gleich umzuschneiden. Der geballten Kompetenz der Anwesenden konnte sich der Baum nicht entziehen, so hieß es nach kurzer Zeit „Achtung!“ und schon lag das zukünftige Wahrzeichen des Ecker-Gartens.



Anscheinend war auch schon bekannt, dass in Griesstätt ein neuer Maibaum aufgestellt werden soll, denn es dauerte nicht lange, bis "dreiste Diebe" zuschlugen und den Baum entwendeten.

Bleibt zu hoffen, dass sich die jetzigen Besitzer melden, um nach Verhandlungsgesprächen den Baum pünktlich am 1. Mai zurückzubringen.

Die Griesstätter Ortsvereine helfen natürlich zusammen - wie bei jedem Maibaum - und hoffen wieder auf ein schönes Fest am 1. Mai 2019.

Text/ Foto: Alex Maier



**DR. MED. DENT.
MARIA BETZL**
ZAHNÄRZTIN

unsere Sprechzeiten

Mo	8:00-12:00 · 14:00-18:00
Di	8:00-12:00 · 14:00-19:30
Mi	8:00-12:00
Do	8:00-12:00 · 14:00-18:00
Fr	8:00-13:30

Termine nach Vereinbarung Telefon 08039 1361
Alpenstraße 28 | 83556 Griesstätt
www.zahnarzt-betzl.de | info@zahnarzt-betzl.de

- **Innenausbau**
- **Renovierung**
- **Holzanstriche**
- **Bodenbeläge**
- **Wanddesign**
- **Hagelschadensanierung**



Gerhard Kühnle
Innthalstraße 12
83556 Griesstätt

Telefon: 0 80 39 / 9 09 33 61
Fax: 0 80 39 / 9 09 33 62
E-Mail: gerhard.kuehnle@arcor.de
www.gerhard-kuehnle.de

Mobil-Tel.: 01 72 / 8 27 25 89

Neues vom Schützenverein



Königsschießen Luftgewehr/ Luftpistole

An drei Schießabenden wurde um die Würde des neuen Schützenkönigs gekämpft. Traditionsgemäß zählte wieder der beste Tiefschuss und nicht die Ringzahl. In der Disziplin mit den meisten Teilnehmern, dem Luftgewehr, schoss Witali Kostezki das beste Blattl und durfte sich dafür von seinem Vorgänger Andreas Römersberger die Königskette umhängen lassen. Knapp dahinter folgten Josef Arnold und Richard Albersinger. Bei den Pistolenschützen war Hans Huber aus Kornau der beste Blattlschütze. Als neuer Luftpistolen-König übernahm er die Schützenkette von seinem Vorgänger Dominik Liedl. Wurstkönigin wurde Doris Vucina und Brezenkönig Josef Wagner.

Magdalena Hanslmeier war es heuer nicht möglich, ihren Titel zu verteidigen, weil sie altersmäßig nicht mehr in der Jugendklasse ist. Die Königswürde in der Jugendklasse erreichte Benedikt Hofer vor Maximilian Fichter und Lukas Bayreuter.

Jägerwirt Umile Rago spendete Sekt und stieß mit den (erwachsenen) Königen auf eine erfolgreiche Amtszeit an.

Nach den Ehrungen durch Schützenmeister Michael Albersinger ging man zum gemütlichen Teil über und feierte die neuen Majestäten wie üblich mit Essigwurst und Brezen, sowie einigen Goassnmassn.



V.li.: Benedikt Hofer, Witali Kostezki, Jägerwirt Umile Rago, Hans Huber (Foto: H. Römersberger).

Böllerschützengruppe

Die Griesstätter Böllerschützen hatten nicht nur die Ehre, am 30.11.18 den Wasserburger Christkindlmarkt mit Böllersalven zu eröffnen, auch die Beendigung des Marktes durften sie am 23.12.18 laut verkünden.

Auf dem Griesstätter Galgenberg trafen sich die Schützen dann am späten Nachmittag des 24.12.18 zum traditionellen "Christkindlanschießen". Die Schützen konnten noch rechtzeitig bei Trockenheit und schöner Abendstimmung ihre Salven abfeuern, bevor eine schwarze Wolkenwand aus Richtung Westen angekommen war und Regen brachte.

Vereinsmeisterehrung der Kleinkaliber- und Großkaliberschützen

Am 29.12.18 trafen sich die Griesstätter Schützen zu ihrer Vereinsmeisterehrung in den Klein- und Großkaliberschießdisziplinen.

Rosi Ziegler stellte die Ringergebnisse der acht besten Schützen jedes Schützen der vergangenen Schießsaison zusammen und ermittelte damit die neuen Vereinsmeister. An die erfolgreichen Teilnehmer wurde als Belohnung Geldpreise verteilt und den Siegern das Vereinsmeisterabzeichen angesteckt.

Mit dem Gewehr (50 m, stehend) durfte sich Witali Kostezki mit einem hervorragenden Ringdurchschnitt als Sieger ehren lassen.

Bei der Großkaliberpistole (25 m, mind. 9 mm Para) erkämpfte sich Robert Wallner den Vereinsmeistertitel. Ihm folgten als Zweiter Rudi Ziegler sen. und auf dem dritten Platz Hans Huber aus Kornau.

Sehr knapp ging es bei den KK-Sportpistolenschützen (25



Mündungsfeuer eines Griesstätter Böllers mit Kaliber 18 mm (Foto: L. Bürger)

Musikunterricht

Valeri Audio & Music Recording STUDIO

Valeri Filurski • Kolbing 5 • 83556 Griesstätt
Tel. 0172/7472566

Kanal und Umwelt sauber!
Reinigung · Inspektion · Dichtheitsprüfungen · Sanierung

Kompetent und bestens ausgerüstet

B Kanalservice
Braunen

Am Leitenfeld 4 · 83556 Griesstätt · Fon 0 80 39 · 40 99 106 · Fax 0 80 39 · 40 99 107

www.kanalservice-braunen.de info@kanalservice-braunen.de

m, Kal. 5,6 mm) aus. Der Sieger Rudi Ziegler jun. konnte sich nur mit 1,1 Ringdurchschnitt Vorsprung gegen seinen Bruder Reinhard Ziegler durchsetzen. Ebenso knapp war der Abstand von nur 0,2 Ringen, mit dem Sebastian Hartl Dritter vor Rudi Ziegler sen. wurde.

Bei den Stehendaufgelegt-Schützen wurde Richard Römersberger Vereinsmeister. Den Vizemeistertitel errang Max Albersinger vor dem Dritten Josef Fleidl.

Vereinsmeister mit der Ordonnanzpistole (25 m, Dienstpistole Polizei oder Militär) wurde Rudi Ziegler sen. Den 2. Platz erreichte Robert Wallner und Dritter wurde Hans Römersberger.

In der Disziplin Freie Pistole (50 m, Kal. 5,6 mm) durfte sich Albert Spötzl als Vereinsmeister ehren lassen. Auf den 2. Platz kam Hans Huber aus Kornau und ihm folgte als Dritter Günther Größl.

Der Schützenmeister bedankte sich bei den geehrten Schützen für ihren Trainingseifer, der sich jedes Jahr mit Erfolgen bei den großen Schießmeisterschaften bezahlt macht.



V.li.: Sportleiter Christian Liedl, Albert Spötzl, Robert Wallner, Witali Kostezki, Rudi Ziegler jun., Richard Römersberger, Rudi Ziegler sen., Schützenmeister Michael Albersinger (Foto: L. Reindl).

Königsschießen der KK-Schützen

Ende Dezember wurde von den Griesstätter Schützen ihr Königsschießen mit Kleinkalibergewehr oder Pistole ausgetragen. Um eine annähernde Chancengleichheit herzustellen, wurden die Teiler (Zentrumsschüsse) bei den

Pistolenschützen durch drei geteilt, bei Gewehr stehend aufgelegt mit 1,3 malgenommen und bei Gewehr stehend ohne Veränderung gewertet.

Die Teilnahme war so gut, dass der Platz im Aufenthaltsraum des Schießstandes kaum ausreichte. Das beste Blatt schoss Franz Sonnenholzner mit einem 61-Teiler und errang damit die Königswürde im Kleinkaliberschießen. Auf den zweiten Platz (Wurstkönig) kam Richard Römersberger und Dritte (Brezekönigin) wurde Doris Vucina.



V.li.: Richard Römersberger, Franz Sonnenholzner, Doris Vucina (Foto: R. Ziegler)

Christbaumversteigerung

Traditionsgemäß fand die Christbaumversteigerung der Schützen wieder am Hl.-Dreikönigstag beim Jagerwirt statt. Die Befürchtung, dass sich wegen der schlechten Straßenverhältnisse infolge der vorangegangenen starken Schneefälle nur wenige Gäste einfinden würden, bewahrheitete sich zum Glück nicht. Trotz des ungünstigen Wetters kamen außer den eigenen Mitgliedern die Freunde der Paten-Schützenvereine und aller Ortsvereine.

Sportleiter Christian Liedl war wieder bereit, als Versteigerer aufzutreten. Er schaffte es wie erwartet, seine Aufgabe zügig zu erledigen und als begabter Witzeerzähler die Veranstaltung aufzulockern.

Die Christbaumversteigerung ist neben dem Gartenfest eine Möglichkeit, die nötigen Ausgaben des Vereins zu fi-

HOCHBAU

TIEFBAU

**Baustoffe · Kies- und Waschwerk
Bauplanung und -ausführung**

ALOIS KAISER

Inhaber: Michael Kaiser

Griesstätt / Rott · Tel. (08039) 1400 + 1093

EIGENE SCHLACHTUNG



Gassner

Landmetzgerei

WARME GERICHTE · BROTZEITEN · FEINKOST & KÄSE

Chiemgaustraße 24 · 83123 Evenhausen · ☎ 0 86 36 - 58 10

nanzieren. Der Jahresbeitrag würde dazu nie ausreichen. Die Schützen bedanken sich bei den steigenden Gästen für diese finanzielle Unterstützung.



Versteigerer Christian Liedl und Baumträger Josef Arnold
(Foto: H. Römersberger)

Gau-Rundenwettkampf in der Disziplin Gewehr stehend-aufgelegt

Die Mannschaft aus Griesstätt schießt in der höchsten der drei Wettkampfklassen des Schützengaus Wasserburg-Haag. In der Vorrunde belegt sie Platz 4.

Texte: Johann Römersberger

Sportheim ab 19.2. wieder geöffnet

Die Sportheim-Wirtinnen Mischl und Nadine wünschen unseren Sportlern, Gästen und Nachbarn noch ein gutes neues, gesundes und verletzungsfreies 2019!

Sie öffnen wieder ab dem 19. Februar ihre Türen und freuen sich auf Ihren Besuch ab 19 Uhr im Sportheim an der Schmiedsteige.

Text: M. Baumgartner

Dartturnier des Sportvereins

Die Organisatoren Hannes Thaller und Stephan Deutsch luden zum zweiten Mal alle Hobby-Dartspieler für Samstag, 12. Januar ins Sportheim des DJK SV Griesstätt ein, um die Winterpause mit einem Dartturnier zu überbrücken.

Der "Schriftführer" Benni Baumgartner hatte die 20 Teilnehmer schnell in 2er Gruppen eingeteilt und so wurden an drei Dartscheiben spannende Duelle ausgeworfen. Die Regel war, von 301 runter zwei Spiele zu gewinnen.

Zu später Stunde standen die Finalisten fest und nochmal gaben diese alles, bis feststand, dass Stephan Deutsch den Wanderpokal wieder für ein Jahr zu Hause ins Regal stellen darf.

Zweiter und somit Gewinner eines Gutscheins vom Fruga-Getränkemarkt Habl wurde Georg Lenz, dicht gefolgt von Marco Müller. Er bekam einen Gutschein vom Naturkostladen Thaller überreicht. Auf dem vierten Platz kam Florian Habl und auf den fünften Platz die beste weibliche Teilnehmerin Nadine Baumgartner. Das Schlusslicht übernahm Beni Inninger. Es war ein rundum gelungener Abend.

Text/ Foto: M. Baumgartner



Von li.: Marco Müller, Stephan Deutsch, Nadine Baumgartner, Georg Lenz, Hannes Thaller. Oben: Beni Inninger

Autoglas Maier G m b H

Mobiler Autoglasservice

Austausch & Reparatur

Vor-Ort-Service

Innthalstr. 10 · 83556 Griesstätt

Tel: 0 80 39 / 90 92 37

Fax 0 80 39 / 9 08 56 65

www.autoglas-maier.de

SIP FLIESEN & MALER

Meisterbetrieb

Fachbetrieb der Bauinnung München

Geschäftsadresse:

Hans-Brunner-Str. 15

83556 Griesstätt

www.sip-fliesen.com

pietzykatis1@aol.com

Peter Pietzykatis

☎ 08039 / 90 78 17

Fax 08039 / 90 78 18

Mobil: 0177 / 34 96 194

Schafkopfturnier des DJK SV Griesstätt - Sieg bleibt in der Familie



Das 3. Schafkopftunier des DJK SV Griesstätt war wieder eine gemütliche und lustige Zusammenkunft.

Aus Nah und (viele aus) Fern, u.a. aus Schonstett, Wasserburg, Rosenheim, Feilnbach und Kolbermoor, kamen die „Kartler“ ins Sportheim an der Schmiedsteige.

Vor Beginn des Turniers wurde fieberhaft nach zwei weiteren Teilnehmern gesucht, damit alle Tische mit jeweils vier Kartenspielern voll besetzt werden konnten und keiner nach Hause fahren musste. Der Schiedsrichter Benjamin Baumgartner sprang schon mal kurzfristig ein und gleich danach war Rupert Arnold bereit, vorbeizukommen.

Dieser Einsatz (die Couch gegen das Kartenspiel einzutauschen) wurde belohnt: Rupert Arnold löste seinen Bruder Georg Arnold, den Gewinner der letzten beiden Turniere, ab. Der Sieg blieb somit in der Familie und war Rupert Arnold mit +60 Punkten gewiss, gefolgt von Ralf Eser mit +45 Punkten und Rudi Schnell mit +39 Punkten.

Über den Schneiderpreis gefreut hat sich Martin Stadler aus Amerang, aktiver Fußballer des DJK SV Griesstätt. Den Schneiderpreis sponserte Freddy Bauer, selbst Teilnehmer am Turnier.

Neben den Geldpreisen für die ersten Drei gab es natürlich auch Tischpreise. Für den Erstplatzierten ein schönes

Stück Lendenbraten, für den Zweiten einen großen Wurst-ring und der Dritte bekam ein Sixpack Bier, gesponsert vom Flötzingen Bräu Rosenheim. Auch der Letztplatzierte ging nicht leer aus und bekam als Trostpreis neben einem Päckchen Karten noch eine Tafel Schokolade mit auf den Nachhauseweg.

Beste Frau in dem Turnier war Martha Vollhamer, gefolgt von Irmi Spiel und Monika Brandl. Sie erhielten alle noch zusätzlich einen Damenpreis und wurden so für ihr Mitspielen doppelt belohnt.

Alle Teilnehmer haben ihr Kommen für das nächste Jahr bereits angekündigt.

Text/ Foto: M. Baumgartner



Von links: Rudi Schnell, Ralf Eser, Martin Stadler, Rupert Arnold und Benjamin Baumgartner

SAUBERE MOTOREN, ATTRAKTIVE PREISE. DIE MODELLE VON NISSAN.



6D DIE NEUE MOTOREN-TEMPERATION-GENERATION

100% ELEKTRISCH
NEU: NUR 0,5 % DIENSTWAGENBESTEUERUNG



NISSAN QASHQAI

1.3 I DIG-T, 103 kW (140 PS)¹

DAB+ Radio mit Bluetooth, Fahrerassistenz-Paket, Verkehrszeichenerkennung, Einparkhilfe, vorne/hinten, Autonomer Notbrems-Assistent, Klima, uvm.

Alter Hauspreis: 23.200 €
Neuer Hauspreis: 19.990 €



NISSAN LEAF - ELEKTROFAHRZEUG

inkl. 40 kWh-Batterie, 110 kW (150 PS)²

Reichweite bis zu 389 km (nach WLTP)³, Automatik, Navi, Klimaautomatik, LM-Felgen, Adaptiver Geschwindigkeits und Abstandsassistent, Notbremsassistent, Totwinkel-Assistent uvm.

Alter Hauspreis: 37.690 €
Neuer Hauspreis: 33.310 €⁴



Zufriedener Kunde:

Marlene Heller, Edling
„Die Reichweite genügt leicht für den Alltag! Denn seien wir mal ehrlich - wie oft fährt man so viele KM am Stück? Meinen Leaf lade ich bequem 1-2 die Woche von zu Hause aus.“

¹Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 6,6; außerorts 4,5; kombiniert 5,3; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 121; Effizienzklasse A; ²Stromverbrauch (kWh/100 km): kombiniert 20,6; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 0; Effizienzklasse A+ (Messverfahren gem. EU-Norm).

³Bis zu 389 km Reichweite im städtischen WLTP-Zyklus, kombinierte Reichweite nach WLTP liegt bei 270 km. ⁴Inkl. staatl. Prämie i. H. v. 2.000 €, muss vom Kunden selbst beantragt werden. Abb. zeigen Sonderausstattungen. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Stand: 11.01.2018.



Autohaus MKM Huber GmbH | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg | Tel.: 0 80 71/91 97 0
WhatsApp: 01 57/77 73 62 33 | info@zum-huber.de | www.zum-huber.de



Martin Stadler stürmt in den Hafen der Ehe

Der Stürmer des DJK SV Griesstätt, Martin Stadler machte seine langjährige Freundin Kathi noch vor dem Weihnachtsstress im Ameranger Standesamt zu seiner Ehefrau.



Traditionell standen wieder einige seiner Vereinskameraden, ein Teil der Vorstandschaft und der Abteilungsleitung, nebst Freunden und Arbeitskollegen Spalier.

Neben vielen Glückwünschen und Umarmungen für das Brautpaar bekam die hübsche Braut von der Abteilung Fußball noch einen Blumenstrauß überreicht.

Text: Baumgartner; Foto: M. Stadler

Neues von der Tischtennis-Abteilung



Tischtennis Minimeisterschaft und Vereins-/Dorfmeisterschaft

Die Tischtennisabteilung des DJK-SV Griesstätt veranstaltet am Samstag, 02.02.2019 um 10.00 Uhr in der Schulturnhalle wieder die Mini-Meisterschaften im Tischtennis. Dabei sind alle Kinder des Geburtsjahrganges 2006 und jünger startberechtigt. Selbst Anfänger können daran teilnehmen, auch wenn sie bisher noch nie einen Tischtennisschläger in der Hand hatten; Leihschläger werden gestellt. Mädchen und Jungen können sich für die Kreismeisterschaft qualifizieren. Die bundesweit stattfindenden TT- Mi-

nimeisterschaften sind die erfolgreichste Nachwuchsaktion im deutschen Sport überhaupt.

Ab 13 Uhr startet die Dorfmeisterschaft für Jugendliche und Erwachsene. Es gibt verschiedene Leistungsstufen vom Anfänger/ Hobbyspieler bis zum Wettkampfspieler. Die Teilnahme ist für Kinder und Jugendliche kostenfrei, für Erwachsene werden 2 € Startgebühr erhoben.

Für Verpflegung (Brotzeit, einschl. Kaffee und Kuchen) in der Halle ist bestens gesorgt.

Der Verein bzw. die Abteilung freut sich wieder über eine rege Teilnahme.

Abteilungsversammlung

Gleich zu Beginn des neuen Jahres, am 3. Januar, wurde die Abteilungsversammlung der Tischtennisabteilung beim Jagerwirt abgehalten. Abteilungsleiter Franz Eckl berichtete über das abgelaufene Vereinsjahr:

Die Abteilung hat momentan knapp 80 Mitglieder, davon ca. die Hälfte Jugendliche bzw. Kinder. Auf der Rangliste mit Spielberechtigung stehen 48 Personen. Ende Januar 2018 wurde zum 12. mal ein Ortsentscheid der Minimeisterschaften, sowie die Tischtennis-Dorfmeisterschaft für Jugendliche und Erwachsene veranstaltet. Dorfmeister wurde zum zweiten Mal Sergej Aselbor und Matthis Hühn wurde Minimeister. Außerdem berichtete Franz Eckl über die Teilnahme an diversen Turnieren, wie die Kreis-Minimeisterschaften. Der Verein beteiligte sich dort mit mehreren Nachwuchsspielern. Lucca Pagani wurde Vierter und schaffte es bei der Bezirksmeisterschaft ins Viertelfinale.

In der Bezirksbereichsmeisterschaft erreichte Helmut Schuster bei der Altersgruppe 40/50 C/D in einem heiß umkämpften Finale den zweiten Platz, Christian Wolf wurde Dritter. Im Doppel wurden die beiden Vizemeister. Beim Neujahrsturnier in Hausham beteiligte sich wieder eine große Anzahl an Spielern aus Griesstätt. Thomas Paul konnte in der D-Klasse den Siegerplatz einnehmen. In der letzten Saison stieg die 1. Erwachsenenmannschaft in der 2. Kreisliga Nord mit dem Meistertitel in die 1. Kreisliga (jetzt Bezirksklasse A) auf. Dort ist sie jedoch aktuell auf dem vorletzten Platz. Die 2. Erwachsenenmannschaft erlangte in der gleichen 2. Kreisliga Nord den 4. Platz. Aktuell steht sie in der Bezirksklasse B auf einem hervorragenden

Waschpark Vogtareuth Gewerbegebiet 8



Werktags: 6:00 - 22:00 Uhr
Sonntags: 9:00 - 22:00 Uhr

Fam. R. Stettner
Telefon: 08075/1238



2. Platz. Die 3. Erwachsenenmannschaft errang in der 3. Kreisliga Nord den 6. Platz; aktuell steht sie in der Bezirksklasse C auf einem hervorragenden 4. Platz und nur zwei Punkte hinter dem Tabellenführer. Die 4. Mannschaft konnte in der 4. Kreisliga knapp vor Eggstätt die Meisterschaft feiern. Aktuell sind sie in der regulären 6er Liga (Bezirksklasse D) jedoch auf Platz zwei hinter Eggstätt. Die 5. Mannschaft steht aktuell ebenfalls in der 4er Kreisliga auf dem 9. Platz. Letztes Jahr wurde am Saisonende der 6. Platz im Mittelfeld erreicht.

Die Jugendmannschaft ist aktuell in der Bezirksoberliga auf dem vorletzten Platz. Letztes Jahr erreichte man in der damaligen Bezirksliga Inn nur den letzten Platz, musste jedoch wegen der Neustrukturierung der Ligen nicht absteigen. Die 2. Jugendmannschaft konnte in der 2. Kreisliga den 6. Platz erreichen; aktuell sind sie eine Liga höher in der Bezirksklasse A auf dem 7. Platz. Wegen Spielermangel konnte auch in dieser Saison keine 3. Jugendmannschaft gemeldet werden, jedoch gibt es durchaus wieder einigen jungen Nachwuchs (Minis), der in absehbarer Zeit auch mit in die Jugend-Ligen nachrückt.

Neben den Berichten zum Stand der Abteilung konnte diesmal auch eine Ehrung im Auftrag des Bayerischen Tischtennisverbandes vorgenommen werden:



Für 30 Jahre Leistungssport erhielt Christian Wolf (Foto, re.) eine Urkunde und eine Ehrennadel von Abteilungsleiter Franz Eckl (li.) überreicht.

Abteilungsleiter Franz Eckl bedankte sich zum Schluss bei allen, die sich in irgendeiner Form für die Tischtennisabteilung bzw. für den Sportverein engagieren. Ein Dank ging auch an den Schonstetter Sportverein, der es ermöglicht hat, dass man zum Training am Dienstag bzw. zu den Heimspielen der 5. Mannschaft dorthin ausweichen kann. Ebenso dankte er allen Mannschaftsführern und den beiden Jugendtrainern Bernhard Fink und Alexander Eckl für ihre Arbeit. Ein weiterer Dank ging auch an die Spieler aus den Erwachsenenmannschaften, die dazu bereit sind, die Spiele der Jugend als Fahrer bzw. Betreuer zu unterstützen.

Weihnachtsfeier

Vor Kurzem wurde die Weihnachtsfeier der Tischtennis-Abteilung nachgeholt, bei der manche Kindheitserinnerung wach wurden. Den geselligen Abend beim Carrera-Bahn-Fahren auf der Anlage des Karo Slot Racing e.V. in Großkarolinenfeld kann man als rundum gelungen bezeichnen. Nach Übungsfahrten und Qualifying ging es in mehreren Durchgängen um die schnellste Runden und Platzierungen. Ein sehr sensibler Daumen war nötig, damit die Überholmanöver auch gelingen konnten und nicht bei der nächsten Kurve die Fliehkraft erbarmungslos zuschlug. Auch wenn mancher "Fahrer" mit seinem Auto unzufrieden war (genau wie bei der Formel 1), für alle Teilnehmer war es spannend und machte riesig Spaß.

Text: Franz Eckl; Fotos: M. Fuchs; Eckl



Sichtlichen Spaß hatten die Tischtennisler bei ihrer Weihnachtsfeier beim Carrera-Bahn-Fahren.

NIGGL

Alpenstraße 7
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 3283

Bad

Heizung

Solar

Neues vom Hufeisenverein Kolbing

Bierzelt vom 31. Oktober bis 4. November

Ende Oktober letzten Jahres kam den "Huafaran" aus Kolbing spontan die Idee, noch ein letztes Bierzelt des Jahres aufzustellen. Nach Antragstellung und Genehmigung bei der Gemeinde war es dann am Freitag, den 26.10.18 soweit: Das kleine aber feine Bierzelt wurde aufgestellt und eingerichtet. Die Zeit drängte, denn schon am Mittwoch, den 31.10.18 sollte der Bieranstich mit der „Duanix Musi,,



losgehen, am Freitag, den 2.11.18 war eine Party für die Jugend geplant und am Sonntag, den 4.11.18 stand zum Abschluss noch ein Frühschoppen mit den „Zacherl Buam,, aus Obing auf dem Programm. Trotz sehr kurzen Planungs- und Vorbereitungszeit verlief das Kolbinger Festwochenende sehr gut und wurde auch rege besucht, sodass die

Koibinger beschlossen, dieses Wochenende für das Jahr 2019 auch wieder in die Veranstaltungsplanung mitaufzunehmen.

Spendenübergabe an die Jugendfeuerwehr

Das „letzte Bierzelt des Jahres“ der Kolbinger Hufeiserer verlief trotz sehr knapper Vorbereitungszeit so gut, dass die Vorstandschaft und das Organisationsteam beschlossen, einen Teil der Einnahmen an die Jugendfeuerwehr Griesstätt zu spenden.

Am Montag, den 7.1.2019 schaute eine kleine Abordnung der Kolbinger bei der Übung der Jugendfeuerwehr im Feuerwehrhaus vorbei, um eine Spende von 200 Euro an die Leiter der Jugendfeuerwehr Florian Seemann und Rupert Kaiser zu übergeben (Foto).



Text/ Fotos: A. Kriechbaumer

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Feuerwehr findet am 10. März beim Jagerwirt statt. Vorher ist um 8:45 Uhr ein Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder.

Anschließend beginnt um 10:00 die Versammlung mit Berichten der Vorstände und Kommandanten, sowie des Schriftführers, Kassiers und Jugendwartes.

Natürlich sind alle aktiven Feuerwehrkameraden, alle Vereinsmitglieder und alle interessierten Gemeindeglieder herzlich eingeladen. Besonders interessant wird die Jahreshauptversammlung, da der Festausschuss des Gründungsfestes 2021 erste Details über das Fest vorstellen wird.

Text: Alex Maier



INGENIEURBÜRO
Schindler Franz









Schwimmbecken, Whirlpools, Zubehör

PiscineLaghetto Niederlassung Deutschland und Österreich

Weitere Modelle in allen Größen finden Sie auf unserer Homepage:

www.aufstellpool.de

Franz Schindler, Schulstr. 7, 83556 Griesstätt

Tel/Fax: 08039-908395

Mobil: 0172-9612092

e-mail: pila-info@aufstellpool.de



KFZ-SLEIK

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 12:30 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Sa nach Vereinbarung

Rudolf Sleik

Alpenstraße 29
83556 Griesstätt

Mobil: 0172 / 8496087

Tel.: 08039/9088510
Fax: 08039/9085351

info@kfz-sleik.de
www.kfz-sleik.de



Vandalen am Kettenhamer Weiher

So richtig enttäuscht über so viel Unverschämtheit und Rücksichtslosigkeit ist der Vorsitzende der Wasserwacht Ortsgruppe, Jakob Ametsbichler. Bereits vor Weihnachten entdeckte er auf dem zu diesem Zeitpunkt zugefrorenen Kettenhamer Weiher viele Glasscherben auf dem Eis. Nachdem man die Scherben und den Müll mühsam - mit großen Anstrengungen und Zeitaufwand - und in akribischer Kleinarbeit aufgesammelt hatte, musste er am 29. Dezember wiederum feststellen, dass einige "Idioten" nochmals schlimm gewütet hatten. Wieder waren zerbrochene Bierflaschen auf dem Eis. Außerdem waren auf der Liegewiese Feuerwerkskörper und -raketen gezündet worden, die dann ebenfalls auf dem dünnen Eis des Badeweiher landeten. Zudem wurde die Mülltonne an der Wasserwachtshütte mutwillig zerstört. Wieder wurden die Scherben und der Unrat mühselig beseitigt. Am 16.1. entdeckte Jakob Ametsbichler an der gleichen Stelle wieder zwei zerbrochene Flaschen auf dem Eis.

Das Schlimmste für ihn sind die vielen Bierflaschen, die auf die Eisfläche, die Liegewiese und die Böschung geworfen wurden und dabei zu Bruch gingen. Wenn das Eis nicht trägt, können die Scherben nicht bzw. nur zum Teil entfernt werden; der Rest könnte bei Tauwetter in den Badeweiher fallen.

Das Schlittschuhlaufen und Eisstockschießen, wozu immer viele Leute zum Kettenhamer Weiher gekommen sind, wird durch die vielen Glasscherben und Steine auf dem Eis in diesem Winter nicht möglich sein, so Ametsbichler.

Dieser sieht die Vorfälle nicht mehr als kleine Bubenstreich an, sondern als grob fahrlässige Vergehen der Körperverletzung, da sicher einige der Glasscherben auf dem Grund des Badeweiher gelangen und dabei Badegäste erheblich verletzt werden könnten. Dass die Verursacher dies wissentlich in Kauf nehmen, darüber herrscht großes Unverständnis.

Damit weiterer Vandalismus am Badeweiher unterbunden wird, bittet die Wasserwacht um Mithilfe der Bevölkerung. Wer Angaben zu den Beschädigungen machen kann, soll sich an die Polizei in Wasserburg (☎ 08071/9177-0), an die Gemeindeverwaltung Griesstätt (☎ 08039/9056-0)

oder direkt an Jakob Ametsbichler (☎ 08039/ 5533) wenden.

Sollten die Verursacher des Schadens diesen Artikel lesen, hofft Ametsbichler auf deren Einsicht und fordert sie auf, dies in Zukunft zu unterlassen. Vielleicht machen sie sich auch mal darüber Gedanken, dass während des kommenden Badebetriebes nicht nur andere, sondern auch sie selbst durch die Scherben verletzt werden könnten.

Text: Ametsbichler, Albersinger, Fuchs/ Fotos: Ametsbichler



Verärgert ist Jakob Ametsbichler über die vielen Flaschen und Steine auf der Eisfläche des Kettenhamer Weiher. Zerstört wurde auch die Mülltonne vor dem Wasserwachtshaus. Das runde Foto zeigt die vor Weihnachten gesammelten Scherben, die - hätte man sie nicht aufgesammelt - alle bei Tauwetter gesunken und im Einstiegsbereich des Weiher gelandet wären.

ELEKTRO Ametsbichler

- Installation
- Antennen und SAT-Anlagen
- Elektrogeräte
- Kundendienst
- Radio, TV, Video, DVD
- Ladenverkauf
- ISDN-Telefonanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen

Inh. Jakob Ametsbichler

Kirchmaier Straße 17
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 55 33
Fax 08039 / 90 99 416

www.elektro-ametsbichler.de
e-mail: info@elektro-ametsbichler.de



Ihr Partner rund ums Auto:

- Unfallinstandsetzung • Autoglas
- HU- und AU-Inspektionen

Autoservice Josef Feller



Viehhausen 8
83556 Griesstätt

☎ 08038/1292

Aus dem Geschäftsleben

Auftritt der Wasserburger Schächfler

Auf Einladung der Raiffeisenbank Griesstätt-Halfig eG traten die Wasserburger Schächfler am Freitag, 18. Januar erst vor der Raiffeisenbank in Halfig und anschließend vor der Raiffeisenbank in Griesstätt auf (Foto). Musikalisch begleitet wurden sie dabei von der Wasserburger Stadtkapelle (li.). Organisator und "Oberkasperl" Helmut Samer bedankte sich bei Melanie Lappöhn, Vorstand der RGH, und Geschäftsstellenleiter Thomas Gandl für die Einladung zum Auftritt und die anschließende Verkostung in der Bank.



Wer den Auftritt der Schächfler verpasst hat, hat am Freitag, 22.02.2019 um 9:30 Uhr vor der Grundschule, sowie am Samstag, 02.03.2019 vor der Bäckerei Zeilinger noch Gelegenheit, sich diesen Traditionstanz in Griesstätt anzusehen.

Text/ Foto: Red.

Kochen, Backen und Genießen

Hot Aperol (4 Personen)

110 ml Aperol, 360 ml Weißwein, 100 ml Apfelsaft, 50 ml Wasser, 30 ml Ingwersirup und **30 ml Orangenlikör** mischen und in einem Topf erhitzen (nicht kochen!). Auf 4 Gläser verteilen und jeweils mit 1 Scheibe einer **Orange** garnieren. Rezeptempfehlung von Daniela Bauer

Bigos, polnischer Sauerkrauteintopf (4 Personen)

1 Zwiebel schälen und in Würfel schneiden. Insgesamt **300 g geräucherten Schweinebauch und Putenbrust** (gemischt nach Belieben) vorbereiten. Knochen und Schwarte vom Schweinebauch entfernen. Schweinebauch- und Putenfleisch würfeln. In einem großen Topf **40 g Butter oder Schmalz** schmelzen und Zwiebel kurz darin anbraten. Fleisch beliebig würzen und rundherum anbraten, bis es leicht bräunlich aussieht. **Lorbeerblätter** und **Pfefferkörner** dazugeben und mit **500 ml Rinderbrühe** ablöschen und ca. 60 min. köcheln, bis das Fleisch zart und die Brühe aufgeköcht ist.

Währenddessen **500 g Weißkohl** klein schneiden und zusammen mit **500 g Sauerkraut** in einen anderen Topf geben. **1/2 TL Kümmel** und **Lorbeerblatt** hinzufügen und alles gut vermengen. Ca. 30 Minuten köcheln lassen. Nach dem Kochen Lorbeerblätter entfernen und den restlichen Sud gut abtropfen lassen. **300 g Kabanossi** in Stücke schneiden und dazugeben. Fleisch nach dem Abkühlen ebenfalls hinzufügen.

Alles mischen und mit **Kümmel, Majoran, Salz, süßem Paprikapulver** und **Pfeffer** abschmecken, mit **Tomatenmark** alles binden.

Vor dem Servieren **1/2 Bund Petersilie** von den Stängeln zupfen, fein hacken und mit in den Eintopf geben.

Bigos wird traditionell mit rustikalem Bauernbrot serviert. Er kann selbstverständlich gleich nach dem Kochen verzehrt werden, aber am Besten schmeckt er, wenn man ihn nach dem Abkühlen 2-3 Tage im Kühlschrank lagert, damit die Zutaten Zeit haben, ihr Aroma zu entfalten. Bigos wird gern "auf Vorrat" gekocht, da er beim wiederholten Aufwärmen immer besser schmeckt.

Guten Appetit! Smaczno wünsch Joanna Tarara

Über Ihr Lieblingsrezept würde sich die Redaktion sehr freuen. Einfach

- mailen (an redaktion@netzteam.com),
- faxen (08039/909939) oder
- vorbeibringen (Alpenstr. 9 in Griesstätt oder in die Gemeinde, Innstraße 4).

Vielen Dank im voraus!

Ihre Kloster-Apotheke informiert: Magen-Darm-Grippe - Was tun ?

Eine Magen-Darm-Grippe wird meist durch Rota- oder dem aggressiveren Norovirus ausgelöst. Typische Symptome sind Übelkeit, Erbrechen und Durchfall, aber auch Kopf- und Gliederschmerzen, eventuell Fieber. Die Ansteckung erfolgt meist durch eine **Schmierinfektion**. Darum ist häufiges Händewaschen, 30 Sekunden lang, mit Seife, sowie evtl. anschließender Desinfektion der Hände so wichtig. Nach der Ansteckung dauert es zwischen 4 bis 48 Stunden, bis sich erste Symptome bemerkbar machen. Meist beginnt die Magen-Darm-Grippe relativ plötzlich, man fühlt sich sehr schlapp und elend und braucht viel Ruhe. Ein altes Hausmittel neben **Pfefferminz- und Ingwertee** ist **Heilerde**, da diese Giftstoffe im Darm bindet. Natürlich gibt es eine ganze Reihe

an Arzneimitteln, die in der Selbstmedikation Verwendung finden. Dauert die Erkrankung jedoch länger als 2-3 Tage, sollte in jedem Fall ein Arzt aufgesucht werden. Vor allem ältere Menschen, sowie Babys und Kleinkinder, sollten frühzeitig in ärztliche Behandlung, da sonst die Gefahr einer **Dehydratation** (Wasserverlust) besteht. Die Wasser- und Salzverluste müssen durch Ernährung oder evtl. Elektrolytlösungen wieder ausgeglichen werden. Beginnen Sie nicht mit einer großen Mahlzeit sondern mit klaren Suppen und Zwieback. Wie immer beraten wir Sie gerne ausführlich zu diesem Thema. Ihre Claudia Zangerl und das Team der Kloster-Apotheke.



Termine und Veranstaltungen

So, 27.01. Jahreshauptversammlung der Musikkapelle
10:00 Uhr beim Jagerwirt

**Di, 29.01. Rehessen der Jagdgenossenschaft/ Revier 4
19:30 Uhr (Kettenham) beim Jagerwirt**

Fr, 01.02. Vereinsabend der Schützen beim Jagerwirt
19:00 Uhr

Eintageskifahrt des Sportvereins/ Snow&Fun
mit Radio Galaxy nach Zauchensee
(ausgebucht!)

Sa, 02.02. Tischtennis-Mini- und Dorfmeisterschaft in
10:00 Uhr der Sporthalle (siehe auch Seite 20)

**Di, 05.02. Rehessen der Jagdgenossenschaft/ Revier 5
19:30 Uhr (Röthenbach) beim Jagerwirt**

Do, 07.02. Kleiderkammerl, 9-11 Uhr Annahme, 15:30-
17:30 Uhr Annahme und Ausgabe

Do, 07.02. Seniorennachmittag im Jugendheim
13:30 Uhr

Do, 07.02. Monatstreffen des Krieger- und Reservisten-
20:00 Uhr vereins im Jugendheim

Fr, 08.02. Vereinsabend der Schützen beim Jagerwirt
19:00 Uhr

Do, 14.02. Jahreshauptversammlung des SPD-
19:30 Uhr Ortsvereins beim Jagerwirt

Fr, 15.02. Vereinsabend der Schützen beim Jagerwirt
19:00 Uhr

**Sa, 16.02. Terminänderung!! Skiausflug des Sport-
So, 17.02. vereins zum Kronplatz/ Südtirol (noch 2
freie Plätze)**

Anmeldung im Kindergarten
Di, 19.02. für die Nachnamen A- H
Mi, 20.02. für die Nachnamen I- N
Do, 21.02. für die Nachnamen O- Z
jeweils von 15-17 Uhr (siehe Seite 11)

Mi, 20.02. Gemeinderatssitzung

Mi, 20.02. Böllerstammtisch im KK-Stand, 20:00 Uhr

Do, 21.02. Kleiderkammerl, 9-11 Uhr Annahme, 15:30-
17:30 Uhr Annahme und Ausgabe

Do, 21.02. Abteilungsversammlung der Abt. Fußball mit
Neuwahlen im Sportheim

Die Gesundheitstipps aus dem CENTRUM FÜR ALTERNATIVE MEDIZIN

Anzeige

Heilkunde & Schulmedizin unter einem Dach

Entspannter Bauch - entspannter Körper!

**Die Bauchmassage ist vermutlich so alt wie
die Menschheit selbst.**

Schon immer hat sich der Mensch bei Schmerzen oder bei allgemeinem „**sich-unwohl-fühlen**“ intuitiv die Hände auf den Bauch gelegt. Seit jeher legen Mütter ihren kleinen Kindern auch die Hand auf, wenn sie weinen, unruhig sind oder Bauchschmerzen haben.

Unsere Hände verfügen über stärkste Heilkraft.

Spontan legt ein Kind seine Hand auf sein Knie, wenn es gerade gestürzt ist, um seine Schmerzen zu lindern. Bis ihm im Verlauf seines Lebens immer wieder verkauft wird, dass diese „Arbeit“ durch Pflaster, Salben oder Medikamente angeblich besser erledigt werden soll. Viele Menschen leiden unter Magen-/Darmbeschwerden und nehmen regelmäßig, wenn nicht sogar über Jahre, täglich Medikamente ein. Nicht selten sehen wir dabei wahre „Magenschutzmedikament-Süchtige“ (Omeprazol™ u.ä.), die mit vorgeblichen Magenbeschwerden in unsere Praxis kommen. Nach einer gründlichen Anamnese ihrer Symptome stellen wir fest, dass die Beschwerden im Darm liegen - und nicht im Magen. Der Patient weiß oft gar nicht genau, wo der Magen eigentlich liegt!

„Eine gute Alternative zu Tabletten bei Magenproblemen ist es, der Ursache auf den

Grund zu gehen“.

Wir verordnen, neben der osteopathischen und homöopathischen Behandlung „schleimende Produkte“ wie Hafer oder Schwarzkümmel Tee, um die natürliche Magenschleimhaut wiederaufzubauen oder zu schonen. Vor allem die Darmflora leidet unter häufiger Medikamenteneinnahme (Antibiotika) - also muss auch die Schleimhaut durch Probiotika wieder aufgebaut werden.

Viele alte Hausmittel sind in Vergessenheit geraten und mussten den neuen „Wunderpillen“ Platz machen. Lesen Sie sich doch einfach mal Ihren Beipackzettel durch, sie werden sich wundern, was man sich durch Medikamentenmissbrauch so alles antun kann. Komisch, die Hausmittelchen haben keine Nebenwirkungen. Vielleicht eine Verkaufsstrategie der Pharmaindustrie? **Eine Wirkung - 100 Nebenwirkungen...**

Viele „Bauchbeschwerden“ lassen sich bereits durch Ernährungsumstellung und mehr Trinken (kohlenstofffrei) oder einen „Grünen Tee“ (statt Kaffee) lindern.

Funktionelle Organbeschwerden lassen sich durch Homöopathie und osteopathische Behandlungen in Verbindung mit Pflanzenmedizin in den Griff bekommen.

Doch zurück zur eigenen Wahrnehmung und der Heilkraft unserer Hände:

Selbst das „bloße Auflegen“ der Hände auf den Bauch führt schon zu einer Linderung der

Schmerzen und einer Verbesserung der Durchblutung, sowie der Darmaktivität.

Bauchmassagen werden schon so lange praktiziert wie es Menschen gibt, sind effektiv zur Verbesserung der Muskelaktivität (Peristaltik) des Darms - und absolut nebenwirkungsfrei.

Die Abwehrspannung des Bauches lässt spürbar nach. Es kommt zu einer verbesserten Durchblutung aller Verdauungsorgane. Der Abfluss der Lymphe aus Bauch und Beinen wird gesteigert, wodurch geschwollene Beine schlanker werden. Auch das Gewebe beispielsweise rund um eine Blinddarmnarbe harmonisiert sich und die Spannung lässt nach. Schmerzen im Bauch und Verstopfungen lösen sich auf, wodurch die Leber entlastet wird und der Gallenabfluss in den Zwölffingerdarm erleichtert wird.

Doch der „**wahre Masseur der Organe**“ sind das Zwerchfell und der Beckenboden.

Enge Kleidung und Gürtel verhindern, dass die Bewegung dieser **Muskelspannungsmembranen** die Versorgungsorgane (die Blutgefäße) „massiert“.

Schon aus diesem Grund sollte man abends für einige Zeit die Hände auf den Bauch auflegen und hineinspüren „was passiert“. Ein entspannter Bauch fördert den Schlaf und spart das Schlafmittel.

In diesem Sinne:

„Anfassen erwünscht!“
Probieren Sie es aus.



Bernhard Nachreiner
Heilpraktiker, Osteopathie,
Klassische Homöopathie,
Klassische Naturheilverfahren,
Ästhetische Medizin



Sabrina Leitmannstetter
Heilpraktikerin, BSc.
Osteopathie



Matthias Steinberg
Physiotherapeut,
Osteopathie



Lion Märten
Staatlich geprüfter Masseur,
Sportphysiotherapie,
Osteopathie

Innthalstraße 21, 83556 Griesstätt, www.ceamed.com, info@ceamed.com,
www.facebook.com/meinceamed, Telefon: 08039 / 90 95 588



Fr, 22.02. 9:30 Uhr Tanz der Wasserburger Schäffler im Hof der Grundschule

Fr, 22.02. 19:00 Uhr Vereinsabend der Schützen beim Jagerwirt

Kleidermarkt

für gebrauchte Kinderkleidung, Spielwaren und Bücher

Griesstätt

in der Turnhalle der Schule, Schmiedsteige 3



Sa, 23.02.2019 von 9-11 Uhr

Einlass für Schwangere - ohne Begleitung (bitte Mutterpass mitbringen) und Menschen mit Behinderung ab 8.30 Uhr (Rollstuhlfahrer Eingang vorhanden)



WARENANNAHME
Freitag

22.02. von 15 bis 17 Uhr

WARENRÜCKGABE
Samstag

23.02. von 15 bis 16 Uhr



Kontakt:
kleidermarkt-
griesstaett@gmx.de
oder 0151 61436400
Veranstalter:
Gemeinde Griesstätt

Listen ab 02.02.2019

online unter

<http://bazaarit.de>

Fehlerhafte, altmodische, kaputte oder schmutzige Ware wird nicht aufgelegt!
Weitere Verkaufsbedingungen bei
Listenanforderung

HELPER WERDEN...
Wir können jede
helfende Hand brauchen...
> meldet Euch !!!

Wir erheben einen geringen Urkostenbeitrag (ca. 10%) von Käufer und Verkäufer.
Mit dem Erlös werden Vereine/Projekte für Kinder in der Gemeinde Griesstätt unterstützt!

Fr, 01.03. 19:00 Uhr Vereinsabend der Schützen beim Jagerwirt

Fr, 01.03. 20:00 Uhr Abteilungsversammlung der Stockschützen mit Neuwahlen im Stockhäusl

Sa, 02.03. 8:45 Uhr Tanz der Wasserburger Schäffler vor der Bäckerei Zeilinger

Sa, 02.03. 13:30 Uhr Faschingskranzl des Frauenbundes und der Landfrauen beim Jagerwirt

Do, 07.03. Kleiderkammerl, 9-11 Uhr Annahme, 15:30-17:30 Uhr Annahme und Ausgabe

Do, 07.03. 13:30 Uhr Seniorennachmittag im Jugendheim

Do, 07.03. 20:00 Uhr Monatstreffen des Krieger- und Reservistenvereins im Jugendheim

Fr, 08.03. 19:00 Uhr Jahreshauptversammlung des Fördervereins Schützenwesen beim Jagerwirt, anschl. Vereinsabend

Cafe Zeilinger

Zeilinger's

83556 Griesstätt

„A Star is born“

Party mit Karaoke

Tel: 08039 - 37 83 // Rosenheimerstr. 2 // www.baeckerei-zeilinger.de



23.02.19

19 Uhr

8:45 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche,
So, 10.03. anschl. Jahreshauptversammlung der Feuer-
wehr beim Jagerwirt

Die KIRCHLICHEN Termine finden Sie auf Seite 9.

**Die gelb hinterlegten Termine sind nicht im
Griesstätter Gemeindegeländer aufgeführt.**

Kurs "Starke Großeltern - Starke Kinder"

„Wenn Mama und Papa nein sagen, gehe ich zu Oma und Opa!“ Viele Kinder haben eine gute Beziehung zu ihren Großeltern, sie spielen eine wichtige Rolle für die Kinder. Oft unterstützen die Großeltern die Eltern, indem sie für die Kinder da sind, während die Eltern arbeiten gehen. Doch was tun, wenn die Erziehungsvorstellungen zu unterschiedlich sind? Unter dem Motto „Großeltern und Eltern-ein starkes Miteinander“ bietet der Kinderschutzbund Rosenheim in Kooperation mit dem Bildungswerk Rosenheim den Kurs „Starke Großeltern - Starke Kinder“ als Blockveranstaltung an.

Der Kurs findet am 16.2.19 von 9 bis 16 Uhr und am 17.2.19 von 9 bis 13 in den Räumen der Caritas Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Heilig-Geist-Straße 44 in Rosenheim statt. In der Gebühr von 100 € bzw. 160 € für Paare ist auch die Pausenverpflegung enthalten.

Infos und Anmeldung bei Dorothee Ortner unter ☎ 0170-3711775, d.ortner@kinderschutzbund-rosenheim.de und www.kinderschutzbund-rosenheim.de.

Text: Kinderschutzbund Rosenheim

Griesstätter Gemeindeblatt 2019		
Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungs-/ Verteiltermin
2 - 2019	19.02.2019 (8. KW)	10.03.2019
3 - 2019	02.04.2019 (14. KW)	21.04.2019
4 - 2019	14.05.2019 (20. KW)	02.06.2019
5 - 2019	25.06.2019 (26. KW)	14.07.2019
6 - 2019	02.09.2019 (36. KW)	22.09.2019
7 - 2019	15.10.2019 (42. KW)	03.11.2019
8 - 2019	26.11.2019 (48. KW)	15.12.2019

Sie finden die bereits erschienenen Gemeindeblätter als pdf-Datei auf der Homepage der Gemeinde Griesstätt unter www.griesstätt.de - Allgemeine Informationen - Aktuelle Bekanntmachungen.



Leerung der Altpapiertonnen in Griesstätt:

Remondis: Mi, 13.02.2019

Chiemgau Recycling: Mi, 13.02.2019

Anmeldung zur FOS/ BOS Wasserburg für das Schuljahr 2019/20

Online-Anmeldung für Zuhause ab 9. Februar bis spätestens 1. März 2019. Link zur Anmeldung und weitere Infos auf www.fosbos-wasserburg.de. Die verpflichtende Bestätigung der Anmeldung erfolgt durch die Abgabe der Unterlagen im Sekretariat der Schule, Klosterweg 21, Tel. (08071)1040 vom 18.02.-01.03.2019; Mo 13-19 Uhr, Di- Fr 9-12 und 13-15 Uhr und Sa, 23.02. 9-12 Uhr.

Inhaltsgleiche Info-Veranstaltungen zur Aufnahme getrennt nach Ausbildungsrichtungen (inhaltsgleich und nach der persönlichen Zeitplanung wählbar) finden am Mo, 04.02.19 um 17:30 und 19:00 Uhr statt, die Information zu FOS Vorklasse, FOS Vorkurs und den Integrationsklassen einmalig um 18:30 Uhr. Text: FOS-BOS Wasserburg

Thomas Huber



Schreinermeister

Kirchmaier Str. 3
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 3737
Fax 08039 / 4153

- PLANUNG
- BERATUNG
- EIGENE FERTIGUNG
- von
- Fenstern und Türen
- Wintergärten
- Innenausbau
- Küchen
- Schlafzimmer

Der Friseur
Inhaber | Andrea Heidorn
Kirchmaier Str. 5
83556 Griesstätt
08039 / 8279755

Betriebsurlaub
vom
28. Januar 2019
bis
2. Februar 2019

Öffnungszeiten:

Mo	9 ⁰⁰ -12 ³⁰ Uhr
Di- Fr	9 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ Uhr
Sa	9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ Uhr



Solit

SOLIT Edelmetalldepot

So spart man heute

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Physische Edelmetalle wie Gold und Silber haben sich seit Jahrhunderten als sicherer Hafen und Hort der Stabilität in unsicheren Zeiten bewährt. Sie bieten historisch belegt, den bestmöglichen Schutz in Finanz-, Wirtschafts- und Währungskrisen.

Wenn Sie sich fragen, wie Sie Vermögen aufbauen oder wenigstens verhindern können, dass Ihr Geld durch Inflation immer weniger wird, haben wir interessante Tipps für Sie parat.

**Lassen Sie sich jetzt beraten -
und vereinbaren Sie einen Termin!**

Raiffeisenbank Griesstätt-Halfing eG

Geschäftsstelle Griesstätt

Rosenheimer Straße 9 · 83556 Griesstätt
Telefon (08039) 9065 0 · Telefax (08039) 9065 24
e-mail@raiba-gh.de · www.raiba-gh.de



RGH
Raiffeisenbank
Griesstätt-Halfing eG

